

CE Immobilien
Corinna Ernst
Ehrlich. Transparent. Erfolgreich.

Mitglied im

Mit vollem Einsatz für Sie.

05130 - 975 14 90
info@ce-immo.de

32005301_002625

SCHWARMSTEDTER ECHO

EXTRA
für ein schönes Wochenende

39. Jahrgang / Sonnabend, 4. Juli 2026



90 Jahre BORGAS

Terrassentage ...
... Ampeln, Stämme & Büsche

50% Rabatt

BORGAS
Brelinger Straße 11
Mellendorf

15307501_002626

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999er Gold	111,24 €/g
999er Silber	1,37 €/g
750er Gold	83,43 €/g
925er Silber	1,27 €/g
585er Gold	68,08 €/g
333er Gold	37,04 €/g
versilbertes Besteck	40 €/kg
Zinn	20,00 €/kg
Zahngold	71,59 €/g

Stand 30.06.26

Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

4679801_002626

Flötenchor zu Gast in Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Der Flötenchor Mandelsloh lädt zu einer musikalischen Weltreise ein. Abreise ist bei hoffentlich schönstem Reisewetter am 12. Juli um 17 Uhr in der St.-Laurentius Kirche in Schwarmstedt.

Mit dem Flugzeug, dem Schiff, dem Auto und dem Zug werden zahlreiche Länder auf allen Kontinenten besucht. Ob durch fernöstliche Klänge oder mit argentinischer Leidenschaft - die Schönheit und Vielfalt unserer Welt wird nicht nur durch schwungvolle Melodien, sondern auch durch Bilder erlebbar gemacht. Der Flötenchor möchte mit seiner Musik Fernweh und Lust auf neue Entdeckungen wecken.

Das Publikum erwartet ein abwechslungsreiches Programm von Klassik bis Pop. Gespielt werden nicht nur die Blockflöten von Sopranino bis Subbass, sondern auch die Begleitinstrumente E-Gitarre, Bass-Gitarre, Klavier, Schlagzeug und Percussion.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Weitere Informationen zum Flötenchor Mandelsloh gibt es unter www.fluetenchor-mandelsloh.de.



Freude über den Erlebnisbus

Foto: privat

Erlebnisbus rollt im Aller-Leine-Tal

durch Schwarmstedt, Essel, Ostenholzer Moor, Hademstorf, Eickeloh und Hodenhagen

SCHWARMSTEDT. Pünktlich zu den niedersächsischen Sommerferien gibt es im Aller-Leine-Tal ein neues, attraktives Angebot für Urlauber, Ausflügler und Einheimische: Vom 2. Juli bis zum 12. August 2026 steuert der sogenannte „Erlebnisbus“ täglich die schönsten Ausflugsziele der Region an – und das für die Fahrgäste völlig kostenlos. Auch an den darauffolgenden Augustwochenenden (15. und 16., 22. und 23., 29. und 30. August) bleibt das Angebot bestehen. Der Bus bietet eine hervorragende Anbindung an die Regionalbahnlinie RB38, wodurch Tagesausflüge aus den Metropolen Hannover und Hamburg unkompliziert und klimafreundlich möglich werden. Während der Sommerferien

schlägt der Erlebnisbus eine Brücke zwischen Tourismus und modernem Nahverkehr. Täglich fünfmal rollt das Gefährt auf einer zauberhaften Route durch die Region und verbindet die Orte Schwarmstedt, Essel, Ostenholzer Moor, Hademstorf, Eickeloh und Hodenhagen.

Fahrgäste können so ganz entspannt in die atemberaubende Natur eintauchen oder bekannte Attraktionen ansteuern. Außerhalb der Sommerferien ist der Erlebnisbus ausschließlich an den Wochenenden im Einsatz. Der Grund dafür ist pragmatisch: Die Route ist in die reguläre Buslinie 600 integriert, die während der Schulzeit den Schulbusverkehr absichert. Wer seine Tour exakt planen möchte, kann alle Ab-

fahrtszeiten jederzeit digital über die praktische Fahrplaner-App oder dem DB-Navigator abrufen. Zusätzlich ist der Fahrplan auch auf der Homepage der Samtgemeinde unter www.schwarmstedt.de in der Rubrik Aktuelles zu finden.

Die Einführung des neuen Angebots sorgt bei den Verantwortlichen für Zustimmung. Die Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs (Schwarmstedt) und Carsten Niemann (Ahlden) zeigten sich erfreut darüber, wie eng die Orte und touristischen Attraktionen durch die Linie nun miteinander verzahnt werden. Ihr ausdrücklicher Dank galt dem Landkreis Heidekreis der wieder die Initiative zu diesem Projekt ergriffen hat. Auch der Tourismusver-

band steht voll hinter der Aktion: „Der Erlebnisbus bietet enorme Vorteile für unsere Gäste und die gesamte Region“, betont Nina Sonnenberg vom Tourismusverband Aller-Leine-Tal.

Um das Angebot bekannt zu machen, rührt der Verband unter anderem in der aktuellen Gästezeitung kräftig die Werbetrommel. Dass das Konzept aufgeht, zeichnet sich bereits in der Praxis ab. Florian Schliephake, Hoteldirektor des „Heide-Kröpke“ in Essel, berichtet von einer sehr positiven Resonanz: Viele seiner Gäste nutzen den Bus bereits aktiv für Ausflüge in die nähere Umgebung – ganz besonders für einen autofreien Trip in den beliebten Serengeti-Park nach Hodenhagen.

Einbruch in Handyladen

SCHWARMSTEDT. Am Sonntagmorgen, 28. Juni verschafften sich um kurz nach 7 Uhr Unbekannte gewaltsam Zutritt zu einem Mobilfunkgeschäft am Mönkeberg. Im Inneren durchsuchten die Täter mehrere Schränke und Schubladen nach möglichem Diebesgut. Ob Gegenstände entwendet wurden, ist derzeit noch Gegenstand der Ermittlungen. Die Polizei Schwarmstedt bittet Zeuginnen und Zeugen, die verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich des Tatortes beobachtet haben, sich unter 05071-800350 zu melden.

Viel los in der Ferienzeit

SCHWARMSTEDT. Um die freien Tage gestalten zu können, hat der Samtgemeinde-Jugendring Schwarmstedt (SGJR) mit einigen Vereinen und Organisationen ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Alle Veranstaltungen und Termine findet man auf der Internetseite www.ferienprogramm-schwarmstedt.de. Jetzt anmelden.

LANDE UND MEHR...

Die Malermeister Jan und Marco Kauroff freuen sich auf Ihren Anruf!

- ♦ Maler- und Tapezierarbeiten
- ♦ Senioren-Renovierservice
- ♦ Bodenbelagsarbeiten

Kauroff Malereibetrieb GmbH
Niedersachsenstr. 32 B
30853 Langenhagen
☎ 0511-77 12 22 · www.kauroff.de

seit 30 Jahren

16220101_002626

Café · Bistro · Events

Großmanns

Auf dem Amtshof 3
30938 Burgwedel
Tel: 05139 981 77 10

- Veggi-Schweden-Bowl | 13,90 €
- Hausgemachte Fischrikadelle | 14,50 €
- One Pot Penne all'arrabiata | 9,90 €
- Cordon Bleu mit Pommes & Salat | 17,90 €

Mittagskarte
06. – 09.07.2026
12 – 14.30 Uhr

Jetzt auch mit Lieferung!

www.grossmanns-gastro.de/mittagskarte

10421901_002626

SEIT 30 JAHREN

Giesmann-ROHRREINIGUNG.de

Hochdruckspülen
Mechanische Reinigung

Kanalsanierung
Kanalkamera

05130/925353

3720301_002626

e-Shuttle.de

KFZ-Meisterwerkstatt

Bis 31.07.

Neukunden-Aktion: **20% Rabatt** auf die erste Inspektion

- Inspektion & Wartung
- Flottenmanagement
- HU/AU Vorbereitung & Abnahme
- Reifen- & Räderwechsel
- Ölwechsel & Check
- Unfall- & Express-Reparatur

Termin online buchen: werkstatt.e-shuttle.de

✓ Direkt beim Flughafen Hannover
✓ Kostenlose Parkplätze vor der Tür
✓ Folgen Sie einfach der Beschilderung e-Shuttle

e-shuttle AG
Kfz-Meisterwerkstatt
Flughafenstraße 12
30855 Langenhagen

0511 977 2247
0151 1419 4951
kzf@e-shuttle.de

11967901_002626

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA LÜDERS

JEDEN MITTWOCH

5 € Gutschein

... beim Einkaufswert von 65 €*

Einlösen beim nächsten Einkauf
*ausgenommen Bücher, Zeitschriften, Tabakwaren und Leergut

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL ISERNHAGEN

18861001_002626

Fernsehkummer

Wussow's Nummer

Inh. Rainer Hausmann

(05130) 2155

Guten Service bekommen Sie nur offline!

50 Jahre

Mellendorf · Wedemarkstraße 38

35082401_002625

KODE

INSEKTENSCHUTZ GMBH

Drehtüren | Spannrahmen | Pendeltüren
Plissees | Schiebetüren | Lichtschachtdeckungen

Kananhofer Str. 32
30855 Langenhagen

Tel.: 0511 / 76 33 77 00
info@kode-insektenschutz.de

10279401_002626

Minigolf im Ferienprogramm

SCHWARMSTEDT. Im Rahmen des Ferienprogramms des Samtgemeinde-Jugendrings Schwarmstedt lädt die Minigolfanlage Schwarmstedt Schülerinnen und Schüler zum kostenlosen Minigolfspielen ein. Das Angebot gilt am Montag, 20. Juli, sowie am 3. August 2026 jeweils von 12 bis 20 Uhr. Das Ferienprogramm wurde gemeinsam mit mehreren Vereinen und Organisationen der Samtgemeinde zusammengestellt.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 04.07./05.07.: Zä. Binder, Hodenhagen, Tel.: (05164) 80 01 66

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** Sa., 05.07., 10.30 Uhr: Sommerreise in Schwarmstedt „Heisskaltes Wechselbad“, P. Richter
► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 04.07., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Giltent,** So., 05.07., 10.30 Uhr: Sommerreise in Schwarmstedt „Heisskaltes Wechselbad“, P. Richter

Stars auf dem Deich für die NAJU-Kids

Blick hinter die Kulissen des Deichschutzes – Schafe mähen, verfestigen und düngen

GRINDAU. An das Weihnachtshochwasser 2023/2024 können sich selbst die Kinder der NAJU erinnern. Ein guter Grund, einmal einen Deich zu besuchen und einen Blick hinter die Kulissen des Deichschutzes zu werfen. Sieben Quessantschafe, Zugehörige der kleinsten europäischen Schafe, warteten in Klein-Grindau auf die NAJU-Kinder. Die Zwergschafe werden dort seit 2022 in wechselnden Anzahlen von einer engagierten Schwarmstedterin gehalten. Die Stars auf dem Deich, unter ihnen auch der besonders kuschelbedürftige Schafsbock „Cappuccino“, der sehr gern im Zentrum der Aufmerksamkeit steht, konnten von den Kindern aus nächster Nähe begutachtet werden.

Besser als jedes Mähgerät schützen die Schafe den Deich auf eine natürliche Weise: Mit ihren Lippen und Zähnen beißen sie Gräser und Kräuter bodennah ab, halten so den Deichbewuchs kurz und erzeugen eine dichte Grasnarbe. Durch den Tritt der Hufe beim Auf- und Abwandern verfestigt sich die Erde, werden Mauselöcher und Maulwurfshügel zertreten, die kontinuierliche Unruhe hält Wühlmäuse & Co. fern. Ganz nebenbei fungieren die kugeligen Hinterlassenschaften als Dünger.

Wie aber sieht ein Deich im Innern aus? Um sich dies zu veran-



Deichkunde für die jungen Naturschützer/innen.

Foto: privat

schaulichen, bauten die kleinen Naturschützer aus verschiedenfarbiger Knete ein Deichmodell, bei dem jede Farbe ein Bauteil repräsentierte: mit einem Kern aus Sand, einer undurchlässigen Ton-schicht auf der dem Wasser zugewandten Seite, darübergeschichtetem Mutterboden und einer eingesäten Gras- und Krautschicht.

Obenauf „graste“ ein kleines Holzschaf. Nach dem Verzeh selbstgebackener Schafskekse fertigten die Kinder abschließend Drahthalterungen zum Befüllen mit Schafwolle an. Im Garten aufgehängt, können sich Vögel hier kuscheliges Material zum Auspolstern ihrer Nester zupfen. Die NAJU trifft sich wieder am



Schafsbock „Cappuccino“

Foto: privat

Samstag, 11. Juli, um 10 Uhr auf dem Parkplatz am Hallenbad. Gemeinsam sollen die Wildblumen und Insekten des Sommers entdeckt werden. Kinder können eine Lupe und ein Fernglas mitbringen. Neue Kinder sind wie immer willkommen. Nähere Infos unter 0174/7988637 oder 0157/59549515.

Rauchentwicklung im Supermarkt

Zwei Läden evakuiert wegen technischen Defekts an einem kompressor

SCHWARMSTEDT. Eine starke Rauchentwicklung in einem Supermarkt hat am frühen Samstagabend einen Feuerwehreinsatz in Schwarmstedt ausgelöst. Mitarbeiter des Marktes hatten die Einsatzkräfte alarmiert, nachdem sich aus zunächst ungeklärter Ursache Rauch in dem Gebäude ausgebreitet hatte. Die Feuerwehren aus Schwarmstedt, Buchholz und Bothmer rückten zur Einsatzstelle aus.

Gemeinsam mit Polizei und Rettungsdienst wurde der Supermarkt sowie ein angrenzender Discounter vorsorglich evakuiert und für den Kundenverkehr geschlossen. Unter Atemschutz erkundeten die Einsatzkräfte die betroffenen Räumlichkeiten und konnten die Ursache der Rauchentwicklung schnell lokalisieren. In einem Geräteraum war ein Kompressor aufgrund eines technischen Defekts ausgefallen und hatte den Rauch verursacht. Offene Flammen entstanden glücklicherweise nicht. Das defekte Gerät wurde außer Betrieb genommen und der Raum anschließend mit einem Lüfter entraucht.

Da die Einsatzkräfte unter



Mehrere Wehren im Einsatz am EDEKA-Markt.

Foto: privat

Atemschutz arbeiten mussten, wurde zusätzlich die Hygienekomponente der Samtgemeindefeuerwehr Schwarmstedt alarmiert, die von den Feuerwehren Hope und Norddrebber betreut wird. Zur Unterstützung war zudem vorsorglich die Dreh-

leiter der Feuerwehr Mellendorf angefordert worden. Sie kam jedoch nicht mehr zum Einsatz.

Die Kontrolle des Daches konnte mithilfe eines Baugerütes erfolgen, sodass Einsatzleiterin Sonja von Bostel die Drehleiter wieder abstellte. Neben

Polizei und Rettungsdienst waren auch der Abschnittsleiter Detlef Röhm, sein Stellvertreter Andre Schwanke sowie Gemeindebrandmeister Thilo Scheidler an der Einsatzstelle. Verletzt wurde nach ersten Erkenntnissen niemand.

Saisoneroöffnung bei Eintracht Leinetal: Testspiele, Tombola, Mitmachprogramm

SCHWARMSTEDT. Mit einer großen Saisoneroöffnung startet Eintracht Leinetal am Samstag, 11. Juli, offiziell in die Spielzeit 2026/27. Ab 11.30 Uhr erwartet die Besucher auf der Sportanlage in Schwarmstedt ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Den sportlichen Auftakt bestreitet die 1. Herrenmannschaft um 12 Uhr mit einem Testspiel gegen den TSV Wietze.

Für 14 Uhr ist zudem ein weiteres Testspiel der 2. Herren ge-

plant, dessen Austragung jedoch noch nicht endgültig feststeht. Abseits des Spielfeldes präsentiert sich der Verein mit einem vielfältigen Rahmenprogramm. Alle Mannschaften werden vorgestellt, verdiente Mitglieder geehrt und beim Media Day entstehen die offiziellen Mannschafts- und Spielerfotos für die neue Saison. Für Kinder ist ein Mitmachprogramm vorbereitet. Außerdem sorgen Gegrilltes und Getränke für das leibliche Wohl. Zu

den Höhepunkten zählt auch eine große Tombola mit attraktiven Gewinnen.

„Die Saisoneroöffnung ist für uns weit mehr als nur ein Fußballspiel. Wir möchten gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Sponsoren, Unterstützern und allen Fußballinteressierten in die neue Spielzeit starten und zeigen, wofür Eintracht Leinetal steht: Gemeinschaft, Leidenschaft und Zusammenhalt“, erklärt der Vereinsvorstand. Nach einer erfolg-

reichen vergangenen Saison blickt der Verein optimistisch auf die kommenden Monate. Mit mehreren Neuzugängen im Herrenbereich, talentierten Nachwuchsspielern aus der eigenen Jugend und einer positiven Vereinsentwicklung soll der eingeschlagnene Weg fortgesetzt werden. Eintracht Leinetal lädt alle Fußballinteressierten ein, die Saisoneroöffnung zu besuchen und gemeinsam den Auftakt der neuen Spielzeit zu feiern.

KEINE FREIHEIT OHNE PRESSE FREIHEIT

RSF REPORTER OHNE GRENZEN

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktionsleitung:
Thorsten Schirmer

Redaktionskoordination:
Bettina Reimann

Redaktionelle Mitarbeit:
Oliver Krebs (verantw. Langenhagen)
Gabriela Vrobel (Wedemark)

E-Mail
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

Druck:
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftgeber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

11404301_002626

Die heimischen Eulen haben einen neuen Beschützer

Im NABU Wedemark ist jetzt Alexander Heller für den Eulenschutz zuständig

WEDEMARK. Im Eulenschutz des NABU Wedemark hat ein Generationswechsel stattgefunden. Aus gesundheitlichen Gründen hat der langjährige Eulenbeauftragte Axel Neuenschwander seine Aufgaben an ein neu gegründetes Team um Alexander Heller übergeben. Damit wird die erfolgreiche Arbeit zum Schutz heimischer Eulenarten engagiert fortgeführt. Das Team betreut mehr als 100 Nisthöhlen und Nistkästen für Schleiereule und Steinkäuze in der Wedemark. Die regelmäßige Kontrolle, Reinigung und Instandhaltung der Nisthilfen ist ein wichtiger Beitrag zum Artenschutz und erfordert neben Fachwissen vor allem viel ehrenamtliches Engagement. Axel Neuenschwander hat dem neuen Team nicht nur Unterlagen und Arbeitsmaterialien übergeben, sondern auch sein über viele Jahre erworbenes Wissen.



Ein Waldkauzpaar.

Foto: Andreas Kaiser

Besonders erfreulich ist, dass er die Arbeit weiterhin beratend begleitet. Neben Schleiereule und Steinkäuze kümmern sich die Ehrenamtlichen auch um weitere heimische Eulenarten wie Uhu, Waldkauz und Waldohreule. Ein aktuelles Projekt ist

die Förderung des Raufußkauzes: Anfang des Jahres wurden im Forst Rundshorn zehn neue Nistkästen aufgehängt, um die Ansiedlung dieser seltenen Art langfristig zu unterstützen. Das Eulen-Team ist inzwischen mehrmals wöchentlich in

der Wedemark unterwegs. Deshalb gehört auch der persönliche Kontakt zu Eigentümerinnen und Eigentümern privater Grundstücke und der Forstverwaltung zu den Aufgaben des Teams. Regelmäßig werden erfolgreiche Bruten festgestellt - ein sichtbares Zeichen dafür, dass sich konsequenter Artenschutz auszahlt. Unterstützt wird die Arbeit bei der Beringung von Jungvögeln durch die speziell dafür geschulte Biologin Annika Peter von der Universität Oldenburg. Die dabei gewonnenen Daten liefern wichtige Erkenntnisse für den langfristigen Schutz der Eulen. Der „Wachwechsel“ ist damit nicht nur eine organisatorische Übergabe, sondern auch ein Zeichen dafür, dass ehrenamtlicher Naturschutz beim NABU Wedemark lebendig bleibt und engagiert in die Zukunft geführt wird.

Barrierefreie Bushaltestellen

Umbau in Gailhof dauert bis September – Celler Straße im Baustellenbereich einseitig gesperrt

GAILHOF. Seit dem 15. Juni ist die Celler Straße in Gailhof halbsseitig gesperrt, da die Bushaltestellen barrierefrei umgebaut werden. Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende September, wobei eine frühere Fertigstellung möglich ist. Verkehrsteilnehmer müssen sich auf Verkehrsbehinderungen einstellen und Rücksichtnahme zeigen. Das Ergebnis: ein komfortablerer und

sicherer öffentlicher Nahverkehr für alle. Für die Dauer der Baumaßnahmen wird im Bereich der Haltestellen eine halbsseitige Straßensperrung eingerichtet. Der Verkehr wird über eine Baustellenampel geregelt. Die Arbeiten sind derzeit bis längstens Ende September vorgesehen. Je nach Baufortschritt kann die Maßnahme jedoch auch früher abgeschlossen werden. Während

der Bauzeit bleibt die Celler Straße jeweils halbsseitig befahrbar. Zunächst erfolgen die Arbeiten auf der Fahrbahnseite in Richtung Fuhrberg, anschließend auf der Seite in Richtung Mellendorf. Eine Baustellenampel regelt den Verkehrsfluss auf der Celler Straße. Zusätzlich erkennt die Anlage ankommende Fahrzeuge aus den Straßen Haselhecke, Dreieck und Neuer Kamp und ermöglicht

ihnen bedarfsgerecht die Einfahrt in den Baustellenbereich. In der Straße Haselhecke gilt während der gesamten Bauphase ein Halteverbot. Die Gemeinde Wedemark bietet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um besondere Rücksichtnahme im Baustellenbereich sowie um Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Einschränkungen. Der Umbau der Haltestellen dient der Verbesserung der Barrierefreiheit und damit einer komfortableren und sichereren Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs für alle Fahrgäste.



Es wird gebaut.

Foto: Reimann

Neue Bank an der Streuobstwiese

WENNEBOSTEL. Über eine besondere Spende aus den eigenen Reihen der Dorfgemeinschaft freut sich die Bürgerinitiative Grüner Ring Wennebostel: Eine Wennebosteler Bürgerin hat der Streuobstwiese „Am Langen Felde“ eine Sitzbank geschenkt. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde die Bank nun offiziell eingeweiht. Die Holzbank lädt Spaziergänger und Radfahrer dazu ein, einen Moment innezuhalten und die Natur sowie die Entwicklung der jungen Streuobstwiese zu genießen. „Wir freuen uns sehr, dass der Kreis der Unterstützerinnen und Unterstützer für unsere Initiative stetig wächst. Die großzügige Sachspende zeigt, wie sehr vielen Menschen die Natur vor Ort am Herzen liegt. Die Bank bietet nun allen Interessierten die Möglichkeit, sich einen Moment Zeit zu nehmen und die Streuobstwiese in Ruhe zu erleben“, sagt Alrik Thiem, Mitbegründer des Grünen Rings Wennebostel.



Der Grüne Ring Wennebostel freut sich über die neue Holzbank, die die Wennebostelerin Elke (3.v.r.) der Initiative gespendet hat.

Foto: privat

Mit dem Projekt „Natur am Langen Felde“ setzt sich die Bürgerinitiative für mehr Artenvielfalt und den Erhalt der Kulturlandschaft ein. Auf dem rund 7.500 Quadratmeter großen Gelände oberhalb der Bahnlinie entstehen unter anderem eine

Streuobstwiese, ein Miniwald, ein Haselnusshain sowie ein Hegerstreifen. Der Grüne Ring Wennebostel lebt vom ehrenamtlichen Engagement und freut sich über weitere Interessierte und Unterstützerinnen und Unterstützer.

40 Jahre Kompetenz, Herz und Verlässlichkeit

Wir gratulieren unserer geschätzten Mitarbeiterin

Angela Gaus

zu ihren 40-jährigen Dienstjubiläum. Mit außergewöhnlicher Fachkenntnis, großem Engagement und einem stets offenen Ohr für unsere Patienten & Kollegen/innen prägt sie seit vier Jahrzehnten unsere Praxis. Wir danken Angela Gaus für ihre Loyalität, ihre Sorgfalt und ihren unermüdlichen Einsatz - Tag für Tag.

Zahnärzte Wedemark
Dr. med. dent. Moritz Schroeder

Bissendorfer Str. 8 | 30900 Wedemark | info@zahnaerzte-wedemark.de

Ihr **Mobiler FRISEUR!**

Ich bin auch in den Sommerferien für Sie da!

Wedemark, Lindwedel & Schwarmstedt

Terminvereinbarung ☎ 05130 - 4 00 88 od. 0172/9275930
Friseurmeisterin P. Knochenhauer
Schmiedestraße 16 · 30900 Wedemark

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477
goldschmiede-wiek.de

WIEK
GOLDSCHMIEDE

Heidelbeerplantage Leitke

- ein Familienbetrieb seit über 50 Jahren -

Am Hoyer Bahnhof 1
29690 Schwarmstedt
Tel. 05073/504

Heidelbeeren gepflückt oder zum selber pflücken direkt ab Hof.
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 09:00-17:00 Uhr
So. 09:00-12:00 Uhr

Sie finden uns freitags auch auf dem Bauernmarkt in Schwarmstedt.

Jetzt absetzen
ohne Termin
verkaufen

JUWELIER COHRS

Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Anzeige

Indien trifft Italien
Ein kulinarisches Erlebnis

Endlich ist es soweit: Das Bella Vista 3 öffnet am 6. Juli offiziell seine Türen. Unter dem Motto „Indien trifft Italien – ein kulinarisches Erlebnis“ erwartet unsere Gäste ein einzigartiges Konzept, das die besonderen Aromen beider Küchen vereint. Freuen Sie sich auf ein komplett neu gestaltetes Restaurant mit modernem Ambiente und einer einladenden Atmosphäre.

Bella Vista III
INDO-ITALIANO

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und einen gelungenen Start!

Dr. Hellmuth-Hahn-Str. 1 · 30900 Wedemark · info@indobellavista.de

Tel.: 05130 58 88 222

Neueröffnung: 6.7.2026

Zur Neueröffnung am 6.7.2026 bieten wir von 12:00 bis 20:00 Uhr ein abwechslungsreiches Buffet für 19,90 Euro pro Person an. Getränke werden separat berechnet. Eine Reservierung ist nicht erforderlich – jeder ist herzlich eingeladen, diesen besonderen Anlass mit uns zu feiern. Außerdem wird eine Spendenbox zugunsten einer sozialen Einrichtung aufgestellt. Mit jeder Spende kann ein wertvoller Beitrag für einen guten Zweck geleistet werden.



seit 1985
Das lokale Netzwerk für
Unternehmen in Bissendorf
ibk-bissendorf.de



Die SprachOase bietet individuelle Logopädie für Kinder & Erwachsene

Sprachstörungen früh erkennen – bessere Chancen durch rechtzeitige Therapie



Logopädin Lena Hirsch mit einer jungen Patientin bei der Arbeit.

Foto: Jessica Pesch Fotografie



Denise Wöhler hat in Bissendorf ihre Praxis gegründet, heute gehören elf Mitarbeiterinnen an zwei Standorten zu ihrem fachlich qualifizierten Team.

Foto: Gabriela Vrobel

BISSENDORF (JO). Seit der Gründung im Jahr 2013 hat sich die SprachOase von einer Praxis in Bissendorf zu einem engagierten Team mit zwei Standorten in Bissendorf und Burgwedel entwickelt. Heute kümmern sich zehn Therapeutinnen und zwei Mitarbeiterinnen im Backoffice um die logopädische Versorgung von Menschen jeden Alters.

„Viele verbinden Logopädie vor allem mit der Behandlung von Sprachentwicklungs- oder Aussprachestörungen bei Kindern. Tatsächlich begleiten wir Menschen jeden

Alters. Unser Beruf ist deutlich vielseitiger, als viele vermuten“, sagt Praxisinhaberin Denise Wöhler.

Zum Leistungsspektrum gehören Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- und Schluckstörungen sowie myofunktionelle Störungen. Auch die Begleitung bei einem verkürzten Zungenband gewinnt zunehmend an Bedeutung.

Je früher sprachliche Auffälligkeiten erkannt werden, desto besser können Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützt werden.

Auch Säuglinge mit Saug-,

Trink- oder Schluckstörungen sowie Erwachsene nach neurologischen Erkrankungen oder Operationen im Kopf- und Halsbereich werden therapeutisch begleitet. Hausbesuche sowie Behandlungen in Senioren- und Pflegeeinrichtungen gehören selbstverständlich ebenso zum Angebot, sowie die logopädische Betreuung von Kindern in integrativen und heilpädagogischen Kindertagesstätten.

Seit vielen Jahren übernimmt die SprachOase außerdem die logopädische Versorgung in der Geriatrie in Lehrte,

einem Fachbereich für ältere Menschen. Mit dem Umzug in den Neubau neben der Klinik Großburgwedel verbessert sich die wohnortnahe Versorgung künftig auch für Patientinnen und Patienten aus der Wedemark.

Für Denise Wöhler ist die Entwicklung der SprachOase untrennbar mit ihrem Team verbunden. „Ich bin sehr dankbar, dass mich viele Kolle-

ginnen schon seit vielen Jahren begleiten. Der enge Zusammenhalt und das große Engagement unseres Teams machen unsere Praxis zu dem, was sie heute ist. Uns ist es wichtig, jeden Menschen individuell zu begleiten und jede Therapie auf die Bedürfnisse unserer kleinen und großen Patientinnen und Patienten abzustimmen.“

Die SprachOase befindet

sich im Gewerbegebiet Bissendorf Langer Acker 26 A und ist telefonisch unter der Nummer (05130) 60 98 960 erreichbar. Seit 2017 gibt es zudem einen zweiten Standort in Burgwedel in der Fuhrberger Straße 1. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit, sich über die digitale Warteliste für einen Therapieplatz vormerken zu lassen, finden Interessierte unter www.sprachooase.de.

FLIESENLEGER
Roberto Kopjen
Bissendorf
Tel. (05130) 61 30
www.kopjen.de

Siebold HÖRakustik
Scherenbosteler Str. 3
30900 Wedemark / Bissendorf
Tel. 05130 - 5837023

WEDEMARK TEST 200
FASS MANUFAKTUR
Langer Acker 28
Tel.: 0162 5205648
www.weinkram-shop.de

KeRn Care
Alltagshilfe & Betreuung
Wedemarkstraße 63 - 30900 Wedemark
Tel.: 05130 9669619 - www.kerncare.de

Rinne Steuerberatungsgesellschaft mbH
Willi Rinne
Stefan Kahnt
Steuerberater
Telefon 05130/ 95 90 0

Oehme
malermeister-oehme.de

NATELS-HEIDEESE
mit Badeseite
Tel. 8547
Bissendorf-Wietze · Regeldamm 1
www.campingplatz-natelsheidese.de

NICOLETA PAVILLON
Konzerte · Chorprojekte
Klavierunterricht
www.nicoletas-pavillon.de

Gebäudedienste Hummes
Wir machen das!
Gebäudedienste Hummes GmbH
Denecken Heide 5 • 30900 Wedemark
Tel.: 0 51 30 - 377 98 56 • hummes-dienste.de

Autolackiererei Wedemark
Unfall-Reparatur · Smart Repair
Karosseriearbeiten · Restaurationen
aller Art / Oldtimer · Autoglas - u.v.m.
Langer Acker 1 b · Gewerbegebiet Bissendorf
☎ (0 51 30) 95 88 160 · info@autolackiererei-wedemark.de

architekturbüro carsten krüger
bahnhofstraße 1 · 30900 wedemark
telefon 05130 583696 · email info@krueger-architekturbuero.de
www.krueger-architekturbuero.de

VGH
Fechner & Schwolow OHG
Am Markt 4, Tel.: (05130) 92 51 34

IBÉRICO
TAPAS BAR & RESTAURANT
BISSENDORF

Bücher am Markt
Am Markt 8 · 05130 / 974775

Hannoversche Volksbank

LUCKY LOU
Hundephysiotherapie & Ernährungsberatung

Die Garten Planung
Dr.-Ing. Anja Löffbecke
die-gartenplanung.de

Sparkasse Hannover

WEDEThERM WESSARGES
Glaserei · Echthausduschen
Bissendorf · Tel. 85 23

Ihre Familienpraxis
www.WedeDent.de
Zahnarztpraxis

ESSKLASSE
CATERING UND EVENTS
www.essklasse-catering.de
COMPLEX
GEBÄUDESERVICE
www.complex-gebauedeservice.de

Angelika Holz
Raumausstattermeisterin
Möbel & Dekorationen
Bahnhofstraße 17, Tel: 05130 - 88 21

RehBöck
Bäckerei & Café · Scherenbosteler Straße

Murrer
murr-gmbh.de
Fenstersysteme 05130 / 60101
• Fenster • Terrassendächer
• Haustüren • Sonnenschutz

Klipphahn
grün erleben
Bissendorf · Tel. (05130) 88 34

Reparatur aller Markenfabrikate
Schmidt
Motorgeräte
Ihr Spezialist für Garten- und Forsttechnik
Wennebostel · Tel. (05130) 70 23

Felicitas von Poser
Heilpraktikerin
Physiotherapeutin
Wietze Aue 36 · 30900 Bissendorf-Wietze
Telefon 05130 - 928 46 32
www.naturheilpraxis-vonposer.de
Termine nach Vereinbarung - privat und private Kassen

VATTER
Scherenbosteler Straße 18,
30900 Wedemark, Telefon 05130/5840457

GUIDO ROHR
ELEKTROTECHNIK
- Elektromeister -
Bissendorf · Dieter-Mysegades-Weg 1
Tel. (05130) 37 40 36

DANGERS
Blumen - Design
Am Hellenfeld 3a
Tel: 05130 - 37 24 50

ALLES AUS EINER HAND!
HEIZUNG, BÄDER & MEHR
Dembski
Notdienst
0172-5449738
S. Dembski
05130-583417
S. Kissing-Dembski
05130-7171
Burgwedeler Str. 8 · 30900 Wedemark

Fein & Wein
Ihre Adresse für die schönen
Dinge des Lebens
Bissendorf, Scherenbosteler Straße 5
Tel. (05130) 95 88 441

Fleischerei Klemm
Party-Service
Bissendorf · Kurze Str. 6 · Tel. (05130) 73 92

Bissendorf's Friseur
hair:oase
im Wohlfühlambiente
Marianne Muck-Blanke
Tel. 05130/ 77 45 www.hairoase.de

KNOKE
Bau- und Möbelschneiderei
Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
Tel. (05130) 87 38



Das Flötenensemble.

Foto: privat

Flötenensemble spielt in der Helstorfer Kirche

HELSTORF. Zu einem musikalischen Sommerabend lädt das Flötenensemble der Kirchengemeinde am Samstag, 11. Juli, um 18 Uhr in die Kirche Helstorf ein. Die sieben Flötistinnen präsentieren ein abwechslungsreiches Programm mit Werken aus verschiedenen Musikepochen.

Neben bekannten Melodien stehen auch neu einstudierte Stücke auf dem Konzertprogramm. Im Anschluss an das etwa einstündige Konzert möchten die Musikerinnen gemeinsam mit den Besuchern den Abend in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

ESC Wedemark Scorpions: zufriedene Saisonrückschau

Im Eiskunstlauf und im Eishockey mangelt es dem Verein nicht an Nachwuchs

MELLENDORF (KH). Bei der Jahreshauptversammlung des ESC Wedemark Scorpions am 25. Juni berichtete der Vorstand den geladenen Mitglieder von der vergangenen Saison. Vereinsvorsitzender Ingo Haselbacher führte durch die Regularien, um den Punkt Ehrungen aus organisatorischen Gründen vorzuziehen. Für ihre langjährige Arbeit für den Verein wurde Katrin Haselbacher geehrt. In seiner Begründung sprach Ingo Haselbacher von einem „bedeutenden Beitrag“, den sie in all den Jahren geleistet habe. Katrin Haselbacher, die ihr Amt abgegeben hat, wurde ein Präsentkorb überbracht. Ebenso geehrt wurde Leah Janisch, die im vergangenen Jahr ihr Freiwilliges Soziales Jahr beim ESC absolvierte. Sie wurde für ihr besondere Engagement und Vielseitigkeit im Verein ausgezeichnet. „Ihr Engagement ist ein Vorbild für junge Vereinsmitglieder“, betonte Haselbacher. Der Rückblick auf die vergangene Saison war vor allem aus sportlicher Sicht bedeutsam, denn der Verein habe in einem zentralen Zertifizierungs- und Qualitätsinstrument des Deutschen Eishockey Bundes zwei Sterne erhalten, was die Qualität und Professionalität der Vereinsarbeit bestätige.

Im Eiskunstlauf mit 85 aktiven Mitgliedern seien 44 Podestplätze und neun Landesmeistertitel



Ingo Haselbacher (rechts) bedankt sich bei Leah Janisch für ihre herausragende Arbeit.
Foto: Karsten Hölscher

errungen worden, berichtete Alexander Jorgus als Spartenleiter Eiskunstlauf. Es habe oben drein Teilnahmen an internationalen Wettbewerben gegeben und eine Deutsche Meisterin im Solo-Eistanz, einer noch jungen Disziplin. An Nachwuchs mangelt es dem ESC derzeit kaum, denn die Laufschiule, an der bereits Kinder ab zwei Jahren teilnehmen, habe fünf Trainingseinheiten pro Woche.

Der Eishockey Nachwuchs erfreue sich einer regen Beteiligung, wobei erstmals auch der Inklusionsgedanke eingebracht wird, in dem Teilnehmer des Sledge-Eishockey, also im Schlitten, an den Trainings teilnahmen. Spartenleiter Eishockey, Sascha Böhnke, berichtete davon, dass viele Jugendspieler ehrenamtlich

mitwirkten. Neben dem regulären Saisonbetrieb nahmen die Kinder und Jugendlichen an über 50 Sonderturnieren teil, um Spielmöglichkeiten und Entwicklungschancen zu bieten. Die sportlichen Erfolge aller Nachwuchsmannschaften seien mittlerweile Gesprächsthema im gesamten Bundesgebiet. Ein eindruckliches Beispiel für die Qualität der Nachwuchsarbeit ergänzte der Zweite Vorsitzende Oliver Sohst mit dem Endergebnis der U13-Mannschaft in einem Spiel gegen Sande, das die Heimmannschaft nach 40 Spielminuten mit 96:2 für sich entscheiden konnte. Finanziell sei der Verein gut durch die vergangene Saison gekommen, in der bevorstehenden gäbe es aber deutlich höhere Herausforderungen zu stem-

men. Aus diesem Grund hat der Verein ein Sponsoren-Konzept erstellt. Firmen können künftig wie im Profi-Bereich Werbeflächen nutzen und damit die wertvolle Ausbildungsarbeit des Vereins finanziell unterstützen.

Zu guter Letzt wurde in Neuwahlen ein neuer Kassenwart bestimmt, der sich schnell in Sascha Böhnke fand, der einstimmig gewählt wurde. Die Kassenprüfung wird in den kommenden zwei Jahren von Per Kramer unterstützt, der ebenfalls ohne Gegenstimmen gewählt wurde. Der Verein plant künftig eine nachhaltige Entwicklung mit Fokus auf Stabilität, Nachwuchs und Finanzen. So soll die sehr erfolgreiche Eis-Show zunächst alle zwei Jahre stattfinden, dafür aber auf dem gewohnt hohen Niveau.

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen



Schmerzen?

Schmerzen entstehen dort, wo es uns weh tut. Allerdings sorgt erst unser Gehirn dafür, dass wir den Schmerz auch wahrnehmen. Zur schnellen Schmerzbekämpfung sollte man daher lokal und zentral ansetzen. Genau deshalb haben Wissenschaftler der Marke Spalt vor vielen Jahren die Spalt Schmerztabletten entwickelt: eine einzigartige Kombination aus 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol. Der bewährte Wirkstoff ASS (Acetylsalicylsäure) setzt lokal am Ort des Schmerzgeschehens an, während Paracetamol dem Schmerz zentral im Gehirn entgegenwirkt. Die schmerzstillende Wirkung ist stärker als nach Einnahme der Einzelsubstanzen und die Nebenwirkungen sind geringer als bei vergleichbar dosierten Monopräparaten mit ASS.

Nicht umsonst vertrauen Schmerzgeplagte seit über 88 Jahren auf Spalt: **Spalt schaltet den Schmerz ab – schnell!**

Für Ihre Apotheke:
Spalt Schmerztabletten
(PZN 08689834)



www.spalt-online.de

SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei: akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Nach links und rechts wälzen, die Bettdecke zurechtrücken. Die Gedanken kreisen währenddessen um den vergangenen Tag oder um das, was die Woche noch bevorsteht. Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Der menschliche Körper vollbringt im Schlaf wahre Wunder. Tagsüber sind wir damit beschäftigt, eine konstante Denkleistung zu erbringen und den Blutkreislauf in Schwung zu halten. Aber sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Der Schlaf hat aber auch erheblichen Einfluss auf unsere Gehirnfunktion und unser Gedächtnis. Während wir schlafen, verarbeitet unser Gehirn Informationen und Erfahrungen aus dem vergangenen Tag.



Die dunkle Seite der Nacht: Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z.T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-

Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befeuern.

Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wis-

senchaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit über 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Denn bekannt ist: Nur Baldrian-Präparate mit extra hoher Dosierung können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen! Das Präparat verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht und bewahrt die wichtige Tiefschlafphase. Zugleich verursacht es keine Müdigkeit am Folgetag, sodass Schlafgeplagte wieder erholt in den Tag starten können.

„Baldriparan hilft mir super“

Im Netz findet man zahlreiche positive Erfahrungen mit Baldriparan – Stark für die Nacht. Eine begeisterte Anwenderin berichtet etwa: „Baldriparan hilft mir super. Ich kann oft aus beruf-



„Mit Baldriparan Stark für die Nacht kann ich gut einschlafen, auch wenn ein Tag viel zu viele Eindrücke bei mir hinterlassen hat. Und am nächsten Morgen wache ich erholt auf, ohne dass ich irgendwelche Nebenwirkungen spüre.“
– Maria W. –

lichen Gründen nicht gut schlafen und dann sind diese Tabletten meine Rettung.“

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)



www.baldriparan.de

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Die „Abivengers“ verlassen die Schule

Vier junge Frauen erarbeiteten sich die Bestnote 1,0 – starker Jahrgangsdurchschnitt von 2,39 am Gymnasium Mellendorf

MELLENDORF. Mit einer festlichen Entlassungsfeier verabschiedete das Gymnasium Mellendorf seinen Abiturjahrgang 2026. Für 76 Absolventen und Absolventinnen endete damit ein bedeutender Lebensabschnitt – verbunden mit vielen Erinnerungen, großer Erleichterung und natürlich der Freude über das bestandene Abitur.

Durch das Programm führten Caroline Maria Wendorf und Noah Langwald. Neben Grußworten von Schulleiterin Katrin Meinen, dem Vertreter des Fördervereins Ingemar Becker, der Elternschaft, den Abiturienten sowie der Lehrerschaft sorgten mehrere musikalische Beiträge für einen festlichen Rahmen.

Die musikalische Gestaltung übernahmen die Ensembles der Schule. Das Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Domenic Eggers und Franziska Jaap präsentierte den Filmklassiker „Against All Odds“ und setzte damit einen passenden Akzent für einen Jahrgang, der in den vergangenen Jahren manche Herausforderung meistern musste.

Die Ergebnisse sprechen für sich: Gleich viermal wurde die Bestnote 1,0 erreicht und dieser Erfolg ist in der Wedemark komplett weiblich! Der gesamte Jahrgang erzielte einen starken Durchschnitt von 2,39. Zwei Nachprüfungen wurden erfolgreich bestanden und zeigten, dass sich Einsatz auch auf den letzten Metern noch lohnen kann. Zudem konnten ein Wiederholer sowie ein weiterer Absolvent mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife ihren persönlichen Erfolg feiern.

In ihrer Rede machte Schulleiterin Katrin Meinen deutlich, dass der Jahrgang weit mehr sei als das, was sich durch Noten oder künstliche Intelligenz mes-



Der Abijahrgang 2026.

Foto: Gymnasium Mellendorf

sen lasse. Mit einem Augenzwinkern betonte sie, dass ihre Rede selbstverständlich ohne ChatGPT entstanden sei. Persönlichkeit, Kreativität, Mitgefühl und die Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen, seien Eigenschaften,

die keine KI ersetzen könne.

Für einen nostalgischen Blick zurück sorgte Ingemar Becker als Vertreter des Fördervereins. Mit einer Anspielung auf den Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ – „für die Boomer im Publi-

kum“, wie er selbst schmunzelnd bemerkte – erinnerte er daran, dass Schule schon immer weit mehr gewesen sei als Unterricht.

Nachdenkliche Töne schlug Lehrer Markus Bauch an. Mit einem Zitat der Philosophin Han-

nah Arendt – „Warum ist es so schwer, die Welt zu lieben?“ – lud er die Abiturientinnen und Abiturienten dazu ein, die Welt trotz ihrer Herausforderungen mit Offenheit, Verantwortung und Zuversicht mitzugestalten.

Für den Jahrgang selbst blickten Viviana Goltermann und Alexander Sonnabend auf die vergangenen Schuljahre zurück. Mit viel Humor erinnerten sie an gemeinsame Erlebnisse, besondere Momente und manche Herausforderung des Schulalltags. Ein besonderer Dank galt dabei ihren Eltern – unter anderem dafür, dass sie es über viele Jahre geschafft hatten, ihre Kinder morgens zuverlässig aus dem Bett zu bekommen.

Auch Colette Hahn richtete als Vertreterin der Elternschaft persönliche Worte an den Jahrgang. Mit dem bestandenem Abitur ende für viele Eltern nicht nur die Schulzeit ihrer Kinder, sondern auch ein jahrelanges „Logistikunternehmen“ aus Fahrdiensten, Brotdosen, Elternabenden und Terminorganisation. Gleichzeitig werde nach vielen Jahren auch die familiäre „Krisenzentrale“ etwas ruhiger – zumindest bis Studium, Ausbildung oder die erste eigene Wohnung neue Herausforderungen mit sich bringen. Für emotionale Momente sorgten der Chor der Abiturienten mit Pompeii sowie der Jugendchor unter der Leitung von Christoph Badde mit Here Comes the Sun und Feel It Still. Dabei wurde deutlich, dass die vergangenen Jahre weit mehr waren als Unterricht, Klausuren und Prüfungen. Freundschaften, gemeinsame Fahrten, Projekte und unzählige Erlebnisse haben diesen Jahrgang geprägt. Ein Höhepunkt des sommerlich warmen Vormittags war die Zeugnisübergabe. Unter großem Applaus nahmen die Abiturienten ihre Zeugnisse entgegen – begleitet von stolzen Eltern, zahlreichen Erinnerungsfotos und vermutlich der leisen Hoffnung, nie wieder einen Operator erklären zu müssen.

Diese jungen Menschen haben das Abitur bestanden

MELLENDORF. Mia Carlotta Ballach, Caroline Baumert, Felix Beck, Sabrin Ben Moussa, James Beyer, Mitja Bochmann, Morgan Brederick, Jannat Chair, Maya Döbbelin, Nicolas Maximilian Dräger, Melina Fessel-Wardasz, Joshua Frank, Simon Fröhlich, Nina Gähme, Cristi-Marin Gaide-nic, Leo Gerth, Viviana Goltermann, Leni Katharina Hahn, Melissa Hemme, Elena Katharina Henkel, Lou Fenix Hermerding, Evelina Himmelreich, Jule Hoffmann, Arvid Joscha Humpert, Alexander Ivanov, Florian

Jank, Emma-Sophie Jarolin, Mia-Sophie Ju-dis, Nikolas Christopher Junk, Annika Kai-ries, Annika Sophie Keese, Finja Kiel, Leo Klippahhn, Leena Kraschewski, Paul Jona-than Krause, Carla Krümmel, Tim Chris-toph Kumpe, Noah Langwald, Gabriel Luc-zyk, Felix Tobias Lühder, Yannik Alexander Lutz, Lisa Sophie Makowka, Giacomina Marino, Tim Alexander Matthaei, Linus Möbius, Avyn Ash Müller, Ole Neumann, Leon Klaus Nolte, Kelldan Oeing, Mia Pap-ke, Mika Ringeling, Lucas Ruf, Hannah Lui-

sa Schacht, Lukas Schmidt, Moritz Schmidt, Lena Schoeb, Melinda Schön-beck, Alina Schönhoff, Rebecca Schön-hoff, Lina Sofia Schumacher, Merlin Sen-kel, Tomke Johanna Siefkens, Nina Sievert, Annie Skiba, Jasmin Sommer, Alexander Sonnabend, Johannes Strehl, Noa Maël Su-chy, Annika Maria Trittmacher, Nele Tschentscher, Marie Katharine Vockerodt, Lilli Sophie von der Hellen, Caroline Maria Wendorf, Matilda Wernet, Elvis Leonard Winckler, Franzis Wyschanowski.

Zwischen Regenbogen, Aufbruch und Vorfreude

Festlicher Abschiedsgottesdienst für die Abiturientinnen und Abiturienten am Gymnasium

MELLENDORF. Mit einem festlichen Abiturgottesdienst verabschiedeten sich die Abiturientinnen und Abiturienten des Gymnasiums Mellendorf von ihrer Schulzeit. Das Motto „Aufbruch und Neuanfang“ passte dabei perfekt: Schließlich beginnt nach dem Abitur für viele das nächste große Abenteuer – ganz ohne Stundenplan, aber dafür mit jeder Menge Möglich-keiten.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Frage, wann ein Neuanfang eigentlich be-ginnt. Ist es mit dem letzten Schultag? Oder vielleicht schon in dem Moment, in dem man sich traut, den ersten Schritt ins Unbe-kannte zu machen? Genau dar-über machten sich die Abiturien-tinnen und Abiturienten gemein-sam mit ihren Familien, Lehrkräf-ten und Freunden Gedanken. Die Geschichte von Noah zeigte, dass Neuanfänge schon immer zum Leben gehörten. Nach der Sint-flut musste auch er erst einmal herausfinden, wie es weitergeht – Google Maps gab es damals schließlich noch nicht. Dafür er-hielt er etwas, das bis heute Hoff-nung schenkt: den Regenbogen als Zeichen dafür, dass Gott Men-schen auf ihren Wegen begleitet.

In der Auslegung wurde deut-lich: Niemand muss seine Zu-kunft bis ins letzte Detail kennen.



von links: Leni Hahn, Gabriel Luczyk, Christoph Badde, Thomas Schenk, Thorsten Buck
Foto: Gymnasium Mellendorf

Das Leben verläuft selten schnur-gerade, Pläne ändern sich und manchmal entstehen gerade aus Umwegen die besten Geschich-ten. Der Regenbogen erinnert daran, dass nach jedem Regen-schauer auch wieder die Sonne scheint – und dass man auf sei-nem Weg nicht allein unterwegs ist.

Besonders persönlich wurde der Gottesdienst in den Fürbit-ten, die Schülerinnen und Schü-ler, Eltern und Lehrkräfte gemein-sam gestalteten. Sie wünschten den Abiturientinnen und Abitu-rienten Mut für Entscheidungen, Zuversicht in schwierigen Mo-menten und Menschen, die sie auf ihrem weiteren Weg beglei-

ten.

Auch über den eigenen Teller-rand wurde hinausgeblickt: Die Kollekte kam dem Uganda-Pro-jekt Kuyamba zugute, das Kin-dern bessere Bildungschancen ermöglicht – ein schönes Zeichen dafür, dass Hoffnung und Zu-kunft nicht an der eigenen Schul-tür enden.

Am Ende blieb die Erkenntnis: Das Abitur markiert zwar das En-de der Schulzeit – aber eben auch den Start in ein neues Kapitel. Oder, um es etwas augenzwin-kernd zu sagen: Der Stundenplan ist Geschichte, die Hausaufgaben hoffentlich auch – und jetzt war-tet das echte Leben. Viel Erfolg dabei!

Offene Pforte auch in Mellendorf

MELLENDORF. Im Rahmen der Initiative „Offene Gartenpforte“ der Region Hannover öffnet Fa-milie Hartmann am Sonntag, 5. Juli, erneut ihren Garten in der Paul-Gimmler-Straße 17 für Be-sucher. Interessierte können die Anlage von 13 bis 17 Uhr besich-tigen. Auf dem Grundstück der Doppelhaushälfte erwartet die Gäste eine abwechslungsreiche Gartenlandschaft mit besonde-erer Bepflanzung, mehreren Sitz-ecken, einem kleinen Teich sowie teilweise selbst getöpfter Garte-dekoration. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Lieder-



Bei Familie Hartmann im Garten.
Foto: Dieter Hartmann

macher Daniel Fernholz, der um 14 Uhr und 15.30 Uhr Popklassi-ker aus den 1960er-, 1970er- und 1980er-Jahren präsentiert.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Die Besucher können sich auf Kaffee und Kuchen freu-en.

Wir danken

Ute Wurmstich
[Hygiene und Sterilisationsmanagement/
Empfang]

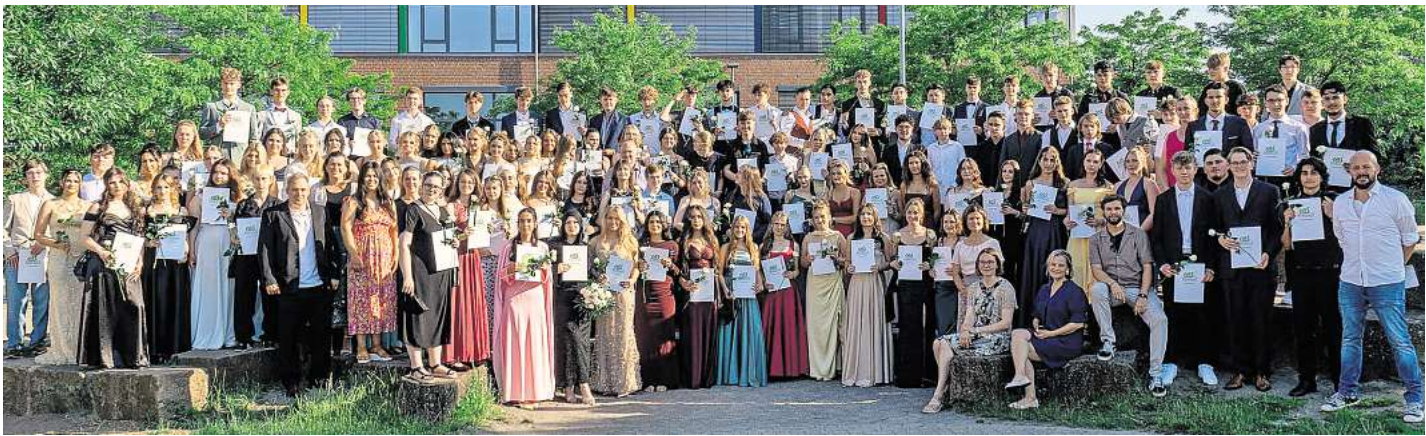
für 20 Jahre Mitarbeit

**Dr. Jörg Schwitalla
Jens Westermann
Andreas Nußbicker
und das gesamte Team**

gilborn®
[zahnärzte]

**Ihre Zahnärzte
in der Wedemark,
Burgdorf und
Engelbostel**

www.gilborn.com



Fünf Stammgruppen – viele schulische Erfolge.

Foto: privat

Margot-Friedländer-Gesamtschule verabschiedet den 10. Jahrgang

Musik-Stammgruppe sang an „An Tagen wie diesen“ und die Theater-Stammgruppe hob ab

MELLENDORF. Es war ein Tag des Lichts, des Aufbruchs und der großen Emotionen: Am dritten Freitag im Juni verwandelte sich das gut gefüllte und sommerlich heiße Forum der Gesamtschule in einen Ort des feierlichen Abschieds. Der 10. Jahrgang erhielt in einem stimmungsvollen Rahmen seine Abschlusszeugnisse. Die Schulleiterin Anke Ludwig hieß die zahlreichen Gäste willkommen. In ihrem Rückblick lobte sie den Jahrgang in den höchsten Tönen: Die Jugendlichen hätten die Schule über all die Jahre hinweg stets hervorragend, weltoffen und von tiefem Respekt geprägt nach außen vertreten. In den anschließenden Grußworten hob auch Herr Stamm die besten Wünsche der Elternschaft hervor, während die Schulsprecher Sinan Genceylan und Claas Wuttig sowie die Jahrgangssprecher Isabel

Römer und Nino Weiberg die gemeinsamen sechs Jahre aus Sicht der Schülerschaft Revue passieren ließen. Sie dankten den Familien und den Lehrkräften für deren unermüdliche Unterstützung während der oft stürmischen Phasen der Pubertät. Damals als vierzügiger Jahrgang begonnen, verabschiedete sich die Stufe nun als fünfzügiger Jahrgang. Viele Jugendliche waren über die Jahre von anderen weiterführenden Schulen zur Gesamtschule gewechselt. „Man könnte sagen: Unser Jahrgangs-Midsommarkranz ist über die Jahre immer größer, bunter und prächtiger geworden“, so Annika Greif, Leiterin der Sekundarstufe 1. Die Integration der neuen Mitschüler:innen sei von der Gemeinschaft hervorragend und herzlich gemeistert worden. Ein deutlicher Hinweis, wie entscheidend aber die Anmeldung in Jahrgang 5

ist, zeigen beeindruckende Statistiken: Jede Schülerin und jeder Schüler, die den Weg seit dem fünften Jahrgang an der Schule beschritten haben, verließen die Schulbank mit einem festen Abschluss in der Hand. Zudem erreichten erneut 70 Prozent der Jugendlichen, die in Klasse 5 angemeldet wurden, den erweiterten Sekundarstufe-I-Abschluss. Dennoch betonte Schulleiterin Anke Ludwig, dass der menschliche Wert niemals durch eine bloße Ziffer auf dem Papier bestimmt werde: „Nicht der Schulabschluss macht euren Wert aus, sondern ihr als Mensch! Ihr seid wichtig, ihr seid einzigartig.“ Die einzelnen Stammgruppen gestalteten ihren Abschied überaus kreativ und individuell: Die Musik-Stammgruppe verabschiedete sich passend mit dem Song „An Tagen wie diesen“. Die Forscher blickten humorvoll

auf alle Forschungsaufträge der vergangenen sechs Jahre zurück. Bei den Imkern wurde jede Schülerin und jeder Schüler liebevoll mit einem passenden Wesen aus der Tierwelt verglichen, die Theater-Stammgruppe inszenierte eine symbolische Szene zum „Abheben in die Freiheit mit dem Flugzeug“ und die Sport-Stammgruppe durfte noch eine „letzte Mathestunde“ erleben. Ein besonderer Höhepunkt waren die anschließenden Ehrungen: Maissa Almleihan, Veronika Laush und Zakhar Chebyshev kamen erst in den letzten zwei bis vier Jahren ganz ohne Deutschkenntnisse an die Schule und erreichten durch herausragenden Fleiß den erweiterten Sek-I-Abschluss. Für ihre überragenden schulischen Gesamtleistungen wurden zudem Claas Wuttig, Maje Sauerwein und Matti Oeler geehrt.

Der 10. Jahrgang der Margot-Friedländer-Schule

MELLENDORF. Stammgruppe 10.1 Lamis Almleihan, Sadaf Behroozian, Meadow Anni Bornträger, Luisa Charlotte Buchmann, Collin Dawid Czuj, Jolina Dybek, Efe Ugur Esmer, Leni Mia Fröhlich, Lena Fromark, Max Fromark, Jette Marie Funke, Dominik Genz, Elias Jonathan Graf, Torge Hanne, Kiara Krüger, Marie Lemeire, Sofiiia Naggorna, Hannah Ochmann, Johanna Runge, Hadeer Salih Shamo, Maje Sauerwein, Marta Maria Schlicht Ojeda, Emma Sophie Schuster, Myrofora Tsopanidou, Acelya Uzun

Stammgruppe 10.2 Bezya Akyol, Dima Badel, Lean Beilke, Daria Dech, Thorben Hainke, Mia Lanie Hoops, Veronika Laush, Samuel Meierle, Johann Mundt, Katharina Mundt, Lee-Roy Murlowski, Noemi Francesca Mußmann, Mayar Mustafa, Robin Neubauer, Maja Pasko, Noel Florent Piepho, Subair Rahmany, Isabel Römer, Lennox Scharnewski, Maik Schröder, Jara-Sophie Siebert, Anzhelika Sieriebriakova, Nino Alexej Weiberg, Damion Worm

Stammgruppe 10.3 Maissa Almleihan, Lara Marlen Bierwirth, Lukas-Pascal Bode, Matthis Brünig, Emely Dreyer, Luca Fröhlich, Noah-Jessie Gapin, Carlotta

Anna Hagemann, Atita Pit-ta Harris, Finja-Kyara Heinze, Carsten Iburg, Ciara Jaap, Marlon Joel Lübcke, Hannah Mosig, Alicia Nietz, Helena Peter, Payton Nia Stehr, Luke Liam Stein, Jessy Suhr, Jan Christopher Vitz, Emiliia Yatsenko
Stammgruppe 10.4 Seyla Akbayrak, Sahir Alawad, Lea Sophie Bialas, Maxim Binzaru, Zakhar Chebyshev, Kimberly Fischer, Lucjan Mario Gawlik, Victoria Gimmmler, Laura Hartmann, Franziska Marie Hesse, Farsad Karimi, Marie Krause, Mila Katharina Markert, Armin Amadeo Merkel, Matti Oeler, Carlo Schreiber, Ema Shro, Kara Melinda Stamer, Johann Mattis Tegtmeyer, Kaja Julie Thomas, Leni Johanne Thomssen, Marlon Karl Ingo Vüllgraf, Younes Wiso, Class Mathis Wuttig
Stammgruppe 10.5 Besjan Asani, Finn Blanke, Lenja Fehse, Jan Freudenmann, Samira Genceylan, Ole Geuen, Barne Hemme, Erina Jusufi, Evelin Klundt, Emilia Krämer, Linus Kramer, Zoé Kreitz, Alicja Ladzinska, Meiko Leitschuh, Lika Henning Mantai, Max Nachtigall, Lenja Queck, Tyra Elizabeth Scally, Shakir Shafi Bafi, Chenice Siegmund, Tim Sperling, Ahmad Zaal, Gianluca Marco Zappala

Abiturientinnen und Abiturienten der IGS

MELLENDORF. Folgende Schülerinnen und Schüler erhielten ihr Abitur: Klasse 13.1: Jan Ole Bold, Joana Fessner, Vievien Gehrke, Nils Sören Gerner, Theda Junior, Flora Maral Lütkeemeier, Leonie Oberbeck, Suzan Uyaroglu, Judy Veidt.
Klasse 13.2: Jannes Behme, Toni Franke, Enya Luisa Fülling, Jonah Kjell Grundmeier, Rejvan Khaleel, Piet Meine, Annika Reupke, Jacob Moritz Rößner, Jonathan Rohr, Lasse Schenk, Ryan Tiffert.
Klasse 13.3: Mosaver Ahadi, Samantha Beizak, Lucie-Isabel Borges, Lilly Renate Burckhardt, Julia Dumstorff, Julius Krämerkämper, Jana Lutzow, Elena Johanna Monenschein, Julian Monen-

schein, Jan-Ole Siebrecht, Hanno Tiroke, Konstantin Varga, Johann von Bardeleben, Helena von Nostitz-Wallwitz.
Klasse 13.4: Henry Backhaus, Kevin Miles Bellach, Emilie Zoé Bolzek, Seliza Botezatu, Bosse Mikko Bujalla, Karla Burckhardt, Megan Ehm, David Fetvadjev, Toni Heidrich, Angelina Kaiser, Lennard Lund, Hanna Michaelis, Leni Platz, Carlotta Riemer.
Klasse 13.5: Mia Ahrens, Marlene Lilli Bormann, Alexander Grove, Lena Haase, Amelie Langehennig, Laura Loges, Elias Richter, Thea Rieger, Titus Sauer, Gavin Scharnewski, Sverre Schulz, Luisa Sprenger, Léon Wegler, Ida Lucie Wehrend.



Ein starker IGS-Jahrgang.

Foto: privat

Feierliche Abi-Entlassung mit einer fiktiven „Sport-Pressekonferenz“

Schulische Bestleistungen dreier Abiturientinnen besonders hervorgehoben

MELLENDORF. Mit einer feierlichen Zeugnisübergabe hat die Margot-Friedländer-Gesamtschule ihren Abiturjahrgang 2026 verabschiedet. Trotz hochsommerlicher Temperaturen herrschte in der festlich geschmückten Aula eine ausgelassene Stimmung. Für den musikalischen Rahmen sorgte die schuleigene Band aus Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern. Schulleiterin Anke Ludwig sowie die Leiter der Sekundarstufe II, Jana Strigl und Jan Klement, begrüßten die Absolventinnen und Absolventen, deren Familien sowie zahlreiche Ehrengäste. Angesichts der Hitze wurde das Programm bewusst gestrafft und mit Wasserspendern für eine angenehme Atmosphäre gesorgt. Die Glückwünsche der Gemeinde Wedemark überbrachte der

Erste Gemeinderat Herr Lübeck. Er dankte Eltern und Lehrkräften für ihre Unterstützung der Jugendlichen und erinnerte an die Namensgeberin der Schule, Margot Friedländer. Den Abiturientinnen und Abiturienten gab er deren Vermächtnis mit auf den Weg: „Seid Menschen!“ – ein Appell, Verantwortung zu übernehmen und Haltung zu zeigen. In ihrer Abschlussrede blickten die Schülerinnen und Schüler auf bewegte Schuljahre zurück. Homeschooling, technische Pannen und kurzfristig vorbereitete Präsentationen hätten den Jahrgang geprägt. Gleichzeitig erinnerten sie an gemeinsame Höhepunkte wie die Kursfahrt nach Prag, die Skifreizeit im Zillertal und die traditionelle Mottowache. Mit Humor wagten die Redner auch einen Blick in die Zu-

kunft – vielleicht werde einer ihrer Mitschüler eines Tages Bundeskanzler oder eine Mitschülerin auf der Fashion Week vertreten sein. Für einen der unterhaltsamsten Programmpunkte sorgten die Tutorinnen und Tutoren. Sie verabschiedeten ihren Jahrgang in Form einer fiktiven Sport-Pressekonferenz und blickten auf die zweijährige Qualifikationsphase wie auf eine erfolgreiche Meisterschaft zurück. Klausuren wurden zu Auswärtssiegen, Referate zu entscheidenden Spielzügen und die Prag-Fahrt zum legendären Trainingslager. Mit persönlichen Worten und viel Applaus verabschiedeten sie ihre Schützlinge. Im Anschluss wurden besondere Leistungen ausgezeichnet. Für herausragende schulische Leistungen erhielten Marle-

ne Bormann, Annika Reupke und Karla Burckhardt Auszeichnungen. Annika Reupke wurde zudem für ihre besonderen Leistungen in Mathematik und Physik geehrt. Für außergewöhnliches soziales Engagement zeichnete die Schule Flora Lütkeemeier, Konstantin Varga und Angelina Kaiser aus. Im Fach Geschichte ehrte Jana Strigl Ida Wehrend für ihr langjähriges historisches Interesse, Léon Wegler für seine Diskussionsfreude und Lilly Burckhardt für ihre persönliche Entwicklung sowie die beste Abiturklausur des Kurses. Den Abschluss bildeten das traditionelle Jahrgangsfoto am Steinkreis sowie der Eintrag der Absolventinnen und Absolventen in das Goldene Buch der Margot-Friedländer-Gesamtschule.

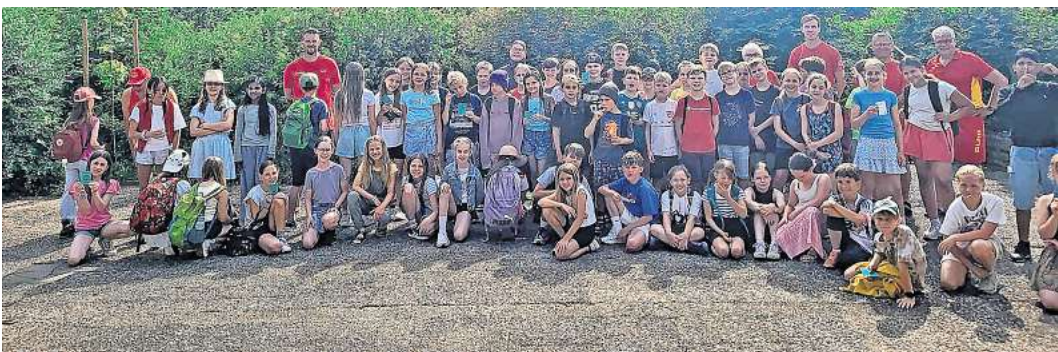
Vortrag gegen Desinformation

MELLENDORF. Gezielte Desinformation zählt zu den wirksamsten Mitteln, um Unsicherheit zu erzeugen und gesellschaftliche Diskussionen zu beeinflussen. Wie solche Kampagnen funktionieren und wie Bürgerinnen und Bürger sich davor schützen können, erläutert Fabian Peters vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung am Donnerstag, 9. Juli, von 18 bis 19.30 Uhr im Schulzentrum Mellendorf. Anhand aktueller Beispiele erklärt der Referent, wie Falschinformationen verbreitet werden und welche Bedeutung sie im Zusammenhang mit hybriden Be-

drohungen besitzen. Gleichzeitig zeigt er Wege auf, Informationen sicherer einzuordnen und Manipulationsversuche zu erkennen. „Desinformation richtet sich gegen Vertrauen und Zusammenhalt“, hebt Peters hervor. „Aufklärung ist deshalb ein wichtiger Beitrag für eine widerstandsfähige Demokratie.“ Der Vortrag findet im Raum 0.122 des Anbaus im Schulzentrum Mellendorf (Zutritt in den Ferien über Seiteneingang) statt. Nach circa einer Stunde sind Fragen möglich. Parkplätze sind vorhanden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist an Vorstandsbuero@wedemark.de erforderlich.

Schwimmwochen: Seepferdchen, Bronze, Silber und Gold

WEDEMARK. In Schwimmwoche Nummer Vier, mit insgesamt fünf Klassen der Bissendorfer Grundschule, wurden vergangene Woche viele Bahnen kräftig, motiviert und sehr erfolgreich geschwommen. Unter Anleitung ihrer Lehrkräfte, sowie dem DLRG Trainer-Team der Ortsgruppen Wedemark und Schwarmstedt, übten die Schülerinnen und Schüler – aufgeteilt in zwei Gruppen – fleißig die Praxis im Wasser und Theorieeinheiten am Beckenrand. Es wurden – vom Seepferdchen bis zum DLRG Juniorretter – insgesamt über 100 Schwimmabzeichen abgenommen. Eine starke Leistung! Lieberweise übernahm die Heidebäckerei Meyer



Erfolgreiche Schwimmwochen.

und der Rewe Markt Bissendorf wieder die Versorgung der Teams mit Brötchen und Belag. DLRG Ausbildungsleiterin Astrid Wassermann betont: „Die Ortsgrup-

pe Wedemark dankt für die treue Unterstützung. Natürlich auch ein großes Dankeschön an den Stadt Sport Bund Hannover für die finanzielle Möglichkeit.“

Vier von insgesamt sechs Schwimmwochen sind somit noch vor den Sommerferien erfolgreich geschafft. Das bedeutet in Schwimmabzeichen-Zahlen: 21

mal Seepferdchen, 40mal Bronze, 113mal Silber, 126mal Gold und 78mal die Prüfungsabnahme des DLRG Juniorretters. Ausbildungsleiterin Astrid Wassermann freut sich über diese tollen schwimmerischen Ergebnisse: „Unsere Trainer-Teams Wedemark und Schwarmstedt sowie unsere Sponsoren leisten einen großen Beitrag. Ohne sie wäre ein Projekt dieser Größenordnung gar nicht umsetzbar. Sie helfen, heranwachsenden Kindern den sicheren Umgang im und am Element Wasser zu vermitteln.“ Nach den Ferien folgen noch zwei weitere Schwimmwochen mit der Resser Grundschule und der Margot-Friedländer-Gesamtschule.

Sommerpause im Café Elternzeit

MELLENDORF. Das Café Elternzeit in der Wedemark macht während der Sommerferien eine Pause. Von Montag, 20. Juli, bis einschließlich Freitag, 7. August, bleibt der beliebte Treffpunkt für werdende Eltern sowie Familien mit kleinen Kindern geschlossen. Nach der Sommerpause öffnet das Café wieder am Donnerstag, 13. August. Dann sind werdende Eltern, Mütter, Väter und Familien mit kleinen Kindern erneut eingeladen, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und das Angebot zu nutzen. Weitere Infos unter www.wedemark.de/elternzeit.



REG-Läuferinnen feiern Erfolge auf Landesebene

Mit starken Leistungen kehrten die Rollkunstläuferinnen der Roll- und Eissportgemeinschaft (REG) Wedemark von den Landesmeisterschaften der Verbände Niedersachsen und Bremen in Stade zurück. Besonders erfolgreich waren die Schwestern Nele und Melia Bigalke, die beide Medaillen gewannen. Nele Bigalke sicherte sich in der Nachwuchsklasse Gruppe 1 mit einer fehlerfreien Kür den Landesmeistertitel und damit die Goldmedaille. Ihre jüngere Schwester Melia belegte bei ihrem erst zweiten Start in der Kunstläufer-Gruppe 2 einen starken dritten Platz. Ebenfalls Silber holte Tessa Isabelle Bischof in der Kunstläufer-Gruppe 1. Matilda Beer erreichte bei den Schülerinnen D Rang drei. Josefine Morosan wurde bei den Schülerinnen C Fünfte und war damit beste niedersächsische Läuferin ihres Jahrgangs. Lina Carlotta Steffen belegte in derselben Altersklasse Platz acht. Clara Maria Koziulek wurde in der Nachwuchsklasse Gruppe 2 Zwölfte. Trainerin Jessica Dölle zeigte sich mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden. Besonders erfreulich: Matilda Beer und Josefine Morosan wurden für die Deutschen Meisterschaften vom 7. bis 12. Juli in Stade sowie für die Norddeutschen Meisterschaften Ende August in Potsdam nominiert. Dort wird auch Lina Carlotta Steffen an den Start gehen.



BVV: Unterhaltsame Bustour mit Schifffahrt

Der Bürger- und Verkehrsverein (BVV) Mellendorf blickt auf eine gelungene Tagesfahrt mit vielen Eindrücken zurück. Bereits am frühen Morgen starteten die Teilnehmer mit einem Reisebus in Richtung Minden. Dort stand zunächst eine Schifffahrt mit einem Kapitänsfrühstück auf dem Programm. Ein besonderer Höhepunkt war die Fahrt durch die Schachtschleuse, die das Ausflugsschiff auf den Mittellandkanal hob. Anschließend ging es weiter nach Porta Westfalica. Am Kaiser-Wilhelm-Denkmal genossen die Teilnehmer den weiten Ausblick über das Weserbergland, bevor die Fahrt zur Landesgartenschau nach Bad Nenndorf führte. Dort blieb ausreichend Zeit, die Blumen- und Gartenanlagen bei einem Rundgang zu erkunden. Den Abschluss des Ausflugs bildete ein gemeinsames Abendessen im Restaurant Bruns in Stadthagen. Mit einem herzlichen Abschied durch das Restaurantteam trat die Reisegruppe schließlich die Heimfahrt an. Der BVV bedankt sich bei den Organisatoren für die gelungene Planung und Durchführung der abwechslungsreichen Busfahrt.



ERLEBNIS
Sommer
2026



Tickets bis zu
50 Prozent
günstiger!

Tolle Aktionen und ganzer Spaß zum Vorteilspreis!

Bestellen
Sie jetzt!



www.erlebnissommer-tickets.de

Nur solange der Vorrat reicht.
Zzgl. Gebühren und evtl. Versandkosten.

HAZ

NP

AZ
WAZ

PAZ

GT
ET

SN

DH

TAH

WEDE MAGAZIN

Die Geschichte des Hauses Nummer 30 im Meitzer Busch

Ein Neffe des Eigentümers erinnert sich an seine Kindheit



Ein Foto aus den Sechzigerjahren: Das abgebrannte Haus im Meitzer Busch, davor zu sehen: der damalige Eigentümer Reinhard Ritzrau.

Foto: privat

MEITZE (HG/MM). Erbaut in den Kriegsjahren: Als Behelfsunterkunft entstanden, kämpfte der letzte Bewohner des jüngst ausgebrannten Hauses an der Autobahn-Anschlussstelle Mellendorf Jahrzehnte um sein Wohnrecht. Ein Neffe erinnert sich – auch an angebliche Partys am „Lost Place“.

Verlassen, ausgebrannt, die Geschichte rätselhaft. Drei Wochen nach dem Brand eines abgelegenen Wohnhauses in Sichtweite der Autobahn-Anschlussstelle Mellendorf am 9. Juni, kommt Licht in die Geschichte der Brandruine. Nach dem aufsehenerregenden Lösch-einsatz war zunächst unklar, wie lange das Gebäude bereits leerstand. Mehrfach war dort in den

vergangenen Jahren eingebrochen worden. Von Techno-Partys und anderen Treffen an dem „Lost Place“ berichteten Anlieger. Dass viel von dem, was erzählt wird, Unsinn ist, weiß Günter Unger.

Der 66-Jährige ist selbst aufgewachsen im Meitzer Busch. Das ausgebrannte Haus gehört seinem Onkel Burkhard Ritzrau, der wie seine Eltern zuvor dort gelebt hat. „2017 brach er sich die Hüfte, seitdem ist er nicht mehr in das Haus zurückgekehrt“, klärt Unger auf. Gerüchte, das Gebäude sei mindestens 30 oder sogar 40 Jahre unbewohnt, sind also falsch. Unge-wöhnlich ist die Historie der 1944 gebauten Unterkunft gleichwohl. Nach dem Krieg entstand das Ge-

bäude, wie zahlreiche weitere in dem Wäldchen, als Behelfsheim. Ritzraus Vater Reinhard Ritzrau hatte es selbst als Vertriebener aus Pommern in die Wedemark verschlagen. „Meine Familie ist vor den Russen geflüchtet. Erst waren sie in Gailhof mit 30 weiteren Personen bei einem Bauern einquartiert, später haben sie das Haus dann gekauft“, berichtet Unger. 32.000 DM kostete es damals.

Ein verblasstes Foto aus dem Familienalbum zeigt Reinhard Ritzrau vor dem Gebäude. Ein anderes spielende Kinder vor dem Haus. Ein Eindruck, unendlich weit entfernt, von der verwilderten Ruine nach dem Brand. „Es war toll, hier aufzuwachsen. Als ich klein war, wurde die Autobahn gerade erst gebaut“, erinnert sich Unger. Die Kinder der Wäldersiedlung trafen sich untereinander, gingen angeln oder wink-



Abgelegenes Idyll: Eine Aufnahme aus dem Familienalbum von Günter Unger zeigt das nun abgebrannte ehemalige Wohnhaus im Meitzer Busch.

Foto: privat



Asbestverseucht: Das alte Haus brannte lichterloh.

Foto: Martin Triadek

ten den Lkw zu. „Da fuhr vielleicht alle zehn Minuten mal einer vorbei.“ Neben dem Haus, auch das ist nach dem Brand heute noch zu erkennen, befindet sich ein schuppenähnliches Gebäude. „Darin war in den Fünfzigerjahren ein Fotolabor. Das gehörte einem Fotogeschäft aus Mellendorf“, erinnert er sich. In den Achtzigerjahren gerieten die Nachkriegshäuser im Meitzer Busch in den Blick der Behörden. Nach Baugenehmigungen hatte

niemand gefragt in der Not der Zeit.

Vier Jahrzehnte später stellte die Kommune einen neuen Bebauungsplan auf. Für etwa 50 Grundstücke erließ die Kommune einen Bebauungsplan, die Bewohner erhielten ein lebenslanges Wohnrecht. Burkhard Ritzrau fiel offenbar durch das Rost. Sein Haus sollte bis 2006 abgerissen werden. Der letzte Bewohner setzte sich durch. „Man vermutete damals, dass das Haus einer geplanten Bahntrasse im Weg war“, erinnert sich Unger. „Mein Onkel hat sich über einen Zeitraum von fast 30 Jahren mit der Region gestritten. Es ging um eine Abrissverfügung.“ Letztendlich gab es eine Duldung, der Onkel durfte bis zu seinem Lebensabend bleiben. Er lebt nun in einer Senioreneinrichtung.

Mit dem Brand endet wohl auch die Geschichte der Hausnummer 30 im Meitzer Busch. Weil das Haus lediglich Bestandsschutz genoss, solange der letzte Mieter darin wohnte, kann es nicht wieder aufgebaut werden. „Es fällt wohl letztlich an die Gemeinde“, mutmaßt Unger.

Noch in der letzten Woche hatte ein Stromkonzern ihn wegen des Grundstücks kontaktiert. Eine geplante Stromtrasse passiert das Gebiet. Seit dem Auszug seines Onkels hatte Unger zuletzt mehrfach die Fenster mit Brettern verschlossen. Einbrecher hielt das nicht ab. „Es waren aber auch keine Schätze zu holen“, sagt Unger.

Bleibt die Frage nach den angeblichen Partys. „Ja, das war hier in den vergangenen Jahren mal der Fall – vielleicht dreimal, nebenan im Wald, mit 800 bis 1000 Leuten.“ Also nicht im Haus selbst, davon war in der Umgebung zunächst in den Tagen nach dem Brand die Rede gewesen. Wodurch der Brand letztlich entstanden ist, bleibt weiter unklar. An der Mohlmühle, einer psychiatrischen Einrichtung in naher Umgebung, hatte es zuletzt und auch in den vergangenen Jahren immer mal wieder gebrannt. Wie diese Redaktion aus dem Umfeld der Feuerwehr erfahren hat, werden öfter Unbekannte gesehen, die durch die Wälder streunern und offenbar kokeln.

Tisch der Kinderrechte steht in Negenborn

NEGENBORN (BE). Die Kinderrechtskunstwerke in der Wedemark entstanden in unterschiedlichen Abschnitten. So kommt es, dass manche Orte mehr als

ein Kunstwerk beherbergen. Nach der „Straße der Kinderrechte“ mit ihren sechs Stationen in Mellendorf 2008, entstand 2013 die Aktion „Kinder-

rechte x 16“, um für jeden Ortsteil ein Kunstwerk zu schaffen. Dann übersprang die Idee die Gemeindegrenze und mit der Fortführung der Straße der Kin-

derrechte, von Kindern und Jugendlichen überlegt und geplant und von Künstler/innen der Kunstschule Wunstorf e. V., der Jugendkunstschule Neustadt/Rbge. e. V. und der Kinder- und Jugendkunstschule Wedemark e.V. ausgeführt, wurde ein neues Kapitel eröffnet. Negenborn hat darum zwei Standorte – einer davon, zur fortgesetzten Straße der Kinderrechte gehörig, ist der „Tisch der Kinderrechte“. Darüber heißt es bei der Kunstschule Wedemark: „Über diesem Tisch, schwimmen“ 10 Fische – vorerst in eine Richtung. Sie sind gestaltet nach Entwürfen der Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr Negenborn.

Diese Fische, reliefartig geformt aus Aluminiumblech, sind je mit einem Gelenk am Tisch befestigt und lassen sich in zwei Richtungen umklappen. Das spielerische Benutzen des Bewegungsmechanismus ist für den Betrachter ausdrücklich erlaubt. Erinnert sei hier z. B. an Märchenbücher, wo beim Umschlagen jeder Seite sich eine neue, dreidimensionale Szene entfaltet. Auf den Rückseiten der Fische sind die 10 wichtigsten Kinderrechte beschrieben. Man findet das Kunstwerk auf dem Gelände der Negenborner Kapelle.



Der „Tisch der Kinderrechte“.

Foto: Reimann



Millionenprojekt für das Dorf Brelingen

BRELINGEN (BE). Die Gemeinde Brelingen war früh dran, als 1966 erstmals im Gemeinderat über den Bau einer Schmutzwasserkanalisation und einer Kläranlage gesprochen wurde. Es ist ein Millionenprojekt für den Ort. Doch wie will Brelingen in dieser Zeit 1,1 Millionen Mark auftreiben? Neben Landkreiszuschüssen von 20 Prozent und einem Kredit in Höhe von 240.000 Mark wurden die Hausbesitzer ordentlich zur Kasse gebeten – pro Hauseigentümer sollten 1.800 Mark für den Anschluss ge-

zahlt werden. Bei einem monatlichen Durchschnittslohn von 425 Mark (Männer 489, Frauen 303 Mark) und der Tatsache, dass es in Familien meist nur einen Verdienner gab, sorgte das natürlich für Diskussionen. Doch es wurde deutlich, dass es „bei den Gemeindegliedern viel Verständnis für die hygienischen Forderungen der Zeit“ gab. Übrigens: Als letzter Wedemärker Ortsteil wurde Bissendorf-Wietze 1986 an die Kanalisation angeschlossen. Brelingen war also wirklich früh dran.



GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



Fotos: Pixabay.com

Nicht für jeden Hauttyp geeignet

Wann Double Cleansing sinnvoll ist

Double Cleansing, also die doppelte Gesichtereinigung, verspricht eine besonders gründliche Hautpflege. Dabei werden zwei verschiedene Reinigungsprodukte hintereinander verwendet: Zunächst ein ölbasiertes Produkt, das Make-up und fettlösliche Schmutzpartikel entfernt. Darauf folgt eine wasserbasierte Reinigung, die Reste beseitigt und die Haut klärt.

Was man zu dem Pflorgetrend wissen muss, verraten der Dermatologe Sören Korsing von der Berliner Charité und die Apothekerin Cordula Fiedler in der Zeitschrift „Apotheken Umschau“.

Für wen ist die doppelte Reinigung geeignet?

Die Methode kann laut Sören Korsing vor allem für Menschen mit fettiger Haut oder starkem Make-up-Konsum von Vorteil sein. Auch wasserfeste Sonnencreme lässt sich so besonders gut entfernen, ergänzt die Apothekerin Cordula Fiedler aus Marl. Um die Haut gut

auf die Nacht vorzubereiten, führt man das Double Cleansing am besten am Abend durch.

Nicht für jeden Hauttyp ist diese intensive Reinigung zu empfehlen, so Korsing weiter. Empfindliche oder trockene Haut kann durch Double Cleansing gereizt werden. Auch bei Hauterkrankungen wie Rosazea ist Vorsicht geboten. Generell gilt: Wer mit einer einfachen Reinigung gut zu-rechtkommt, muss nicht auf eine doppelte setzen, so Apothekerin Fiedler.

Was muss man wissen?

Reine Öle wie Kokos- oder Olivenöl sind für das Double Cleansing nicht geeignet, da sie keine Emulgatoren enthalten und sich nur schwer abwaschen lassen. Zudem sollten keine übertriebenen Erwartungen bestehen, denn die Reinigungsmethode kann keine Poren verkleinern oder Hautprobleme wie Akne heilen, stellt Dermatologe Korsing klar.

DPA

Selbsthilfe bei Nervenflattern

Die Schmetterlings-Umarmung

Wenn der Stress zu viel wird und wir ihn körperlich und seelisch spüren, ist es schwierig, rational zu agieren. Dafür müssen wir erst einmal „runterkommen“. Eine Methode, die wir überall anwenden können, ist die Butterfly-Hug-Technik (englisch für „Schmetterlings-Umarmung“). Sie kann uns dabei helfen, uns selbst aufzufangen, die Gefühle zu regulieren und die Belastungen ein Stück entspannter anzugehen – nur mit Hilfe unserer Hände. Wie es geht, erklärt die Organisation Mental Health First Aid Ersthelfer:

- 1. Emotionalen Stress spüren:** Wo ist der Stress spürbar? Ein Kloß im Hals, Druck im Bauch oder etwas anderes?
 - 2. Schmetterlingshaltung einnehmen:** Für den Schmetterling die Arme vor der Brust verschränken, sodass die Fingerspitzen unterhalb des Schlüsselbeins liegen. Die Daumen können sich dabei berühren und bilden den Körper des Schmetterlings, während die gespreizten Finger die Flügel darstellen.
 - 3. Sanft klopfen:** Mit den Fingern sanft unterhalb der Schlüsselbeine klopfen – abwechselnd rechts und links oder auch gleichzeitig.
 - 4. Im eigenen Rhythmus weitermachen, tief atmen:** Wenn man einen Rhythmus gefunden hat, der sich gut anfühlt, so weitermachen. Dabei tief in den Bauch einatmen – und etwas länger wieder aus.
 - 5. Augen zu und loslassen:** Mit geschlossenen Augen kann man sich oft noch besser auf die Übung konzentrieren.
 - 6. Abschluss und Nachspüren:** Wenn sich das Gefühl einstellt, dass der akute Stress abgeklungen ist, kann man die Arme senken – meist schon nach ein bis drei Minuten.
- Und warum funktioniert die „Schmetterlings-Umarmung“?**Über die sogenannte bilaterale Stimulation, also das Klopfen rechts und links, soll die „ruhige“ Seite unseres Nervensystems, der Parasympathikus, aktiviert werden, um dem Sympathikus, der für Stressreaktionen etwa bei Gefahr zuständig ist, quasi gegenzusteuern.

DPA



Überforderung, Angst oder emotionale Belastung? Dann kann die Selbstberuhigungsmethode „Butterfly Hug“ helfen, zu entspannen.

Fotos: Christin Klose/dpa-mag

FESTE ZÄHNE AN EINEM TAG

Wieder essen, was man mag!
Nicht nur das, was man kann.

Mit Zahnimplantaten ohne herausnehmbare Prothese und ohne Brücke zu absolut festen Zähnen: Von Einzelimplantaten bis zur Versorgung eines ganzen Kiefers an einem Tag durch „All-on-4“ mit vier Implantaten für ein neues strahlendes Leben.

Was sind Zahnimplantate?

Zahnimplantate sind **künstliche Zahnwurzeln**, die dauerhaft im Kieferknochen verankert werden. Sie ähneln einem Dübel, der einen Zahn mittels einer Schraube hält. Zahnimplantate bestehen im Normalfall aus Rein-Titan, das besonders vorteilhafte Eigenschaften für den Körper hat: es ruft keine Abstoßungsreaktionen hervor und ist sehr stark belastbar. Auf das Implantat wird dann ein zumeist keramischer Zahnersatz aufgeschraubt. **So wird der Eindruck eines echten Zahnes erreicht, der auch nahen Blicken standhält.**

Die Auswirkungen auf den Kieferknochen durch herkömmliche Prothesen und fehlende Zähne

Der Kieferknochen ist von der Natur dafür vorgesehen, Zähne zu verankern und nicht, um eine herausnehmbare Prothese oder Brücke zu tragen. **Je länger man die herkömmliche Prothese oder Brücke trägt, umso weiter schreitet der Knochenabbau fort.** Die Prothese hält immer schlechter und es wird immer schwerer, mit ihr zu kauen. Man bestellt im Restaurant dann die Speisen, die man essen kann und nicht die, die man mag. Dazu kommt das ungute Gefühl für den Patienten, dass die Prothese herausfallen könnte. Das Öffnen des Mundes durch Reden und Lachen wird dann oft vermieden und man erscheint unhöflich oder schlecht gelaunt. Bei langem Protheseneinsatz und dem daraus resultierenden extremen Knochenabbau wirkt das Gesicht dann zudem eingefallen.

All-on-4: Implantattechnik für ganze Kiefer

Bei der All-on-4-Methode werden nicht erhaltungswürdige Zähne gezogen und in derselben Sitzung vier Spezial-Implantate eingesetzt. Diese Implantate dienen zur Verankerung eines festsitzenden Zahnersatzes des ganzen Kiefers. **Ein Knochenaufbau ist bei dieser Methode nicht erforderlich und die Implantate können sofort belastet werden.** Ein computerunterstütztes und schablonennavigiertes Implantationsverfahren ermöglicht es, die **Implantation sehr schonend und sicher** durchzuführen. Somit auch für **Angstpatienten die ideale Methode.**

Sie erhalten bereits **wenige Stunden nach der OP Ihre festen Zähne** und können am nächsten Tag normal essen. Der **Gaumen bleibt frei** und das Sprechen und Schmecken wird nicht beeinträchtigt. Eine Einheilzeit ohne Belastung von vielen Monaten und ein **herausnehmbares Provisorium ist nicht erforderlich.**



ZAHNARZTZENTRUM
Hannover

Ist dieses Verfahren teuer?

Die Versorgung mit **All-on-4 ist nicht nur wesentlich schneller, sondern auch preiswerter als eine Behandlung durch Knochenaufbau** mit den üblichen sechs bis acht Implantaten.



JETZT MEHR ERFAHREN ÜBER IMPLANTATE & ALL-ON-4

Unser **Implantologe Artur Zaroban** (Master of Science für orale Chirurgie und Implantologie) steht Ihnen in einem **persönlichen Termin** für weitere Informationen rund um Implantate und „All-on-4 | Feste Zähne an einem Tag“ und/oder in einer unserer **Patientenveranstaltungen** zur Verfügung:

PATIENTENVORTRAG
4. AUGUST 2026
ab 18 Uhr in Langenhagen

Die Teilnahme an diesem Vortrag ist unverbindlich und kostenfrei. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist jedoch eine vorherige Anmeldung erforderlich:
Telefonisch unter **0511 / 73 12 94**, per Mail an **pv@zzh-hannover.de** oder direkt online auf **all-on-4-feste-zaehne.de**



Zahnarztzentrum Hannover

Walsroder Straße 11
30851 Langenhagen
Telefon 0511 / 73 12 94

Öffnungszeiten

Montag & Dienstag 7-21 Uhr
Mittwoch 8-20 Uhr
Donnerstag 7-21 Uhr
Freitag 8-18 Uhr

www.zahnarzt-zentrum-hannover.de



GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



Fotos: Pixabay.com

NordHannoverscher PflegeService®
Care Management



Stefan Walter

Unabhängiger Pflegeberater

☎ 0511 / 37 38 22 60

Walsroder Straße 184 • 30853 Langenhagen

Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI für Pflegegeldempfänger.

3178401_002626

Sozialstation

PFLEGEDIENST - TAGESPFLEGE - BETREUTES WOHNEN

Ich fühle mich wohl und gut versorgt!

- Ambulante Kranken- u. Seniorenpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung u. Haus- u. Familienpflege
- 24-Stunden-Erreichbarkeit
- Beratungsbesuche, Schulung von Angehörigen, Betreuung
- Ersatz- u. Verhinderungspflege
- Hausnotruf

Wedemarkstraße 55 - 30900 Wedemark - Te.: 05130 / 6999
www.sozialstation-wedemark.de

Ihr ganz persönlicher Raum - Ihr Zuhause

Sorglos in unserem Wohnpark leben, ob im eigenen Bungalow oder in einer der Wohnungen im Haupthaus, alleine oder in einer Wohngemeinschaft, inklusive Tagespflege, Service und Pflegedienst.

Alte Festwiese 1 - 30900 Wedemark - Te.: 05130 / 9719-0
www.sozialstation-wedemark.de

9240701_002626

CASPAR & DASE

GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN

Pflege ist ein Stück Vertrauen.

- PFLEGEBERATUNG
- AMBULANTE PFLEGE
- PSYCHIATRISCHE VERSORGUNG
- TAGESPFLEGE
- SENIORENWOHNEN
- AMBULANT BETREUTES WOHNEN

Caspar & Dase GmbH
Industriestraße 40
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 80 0
Fax: (05130) 975 80 66

Tagespflege Piepers Garten
Wedemarkstraße 57
30900 Wedemark
Tel.: (05130) 975 80 50
Fax: (05130) 975 80 59

www.fachpflegedienst.de

www.piepers-garten.de

4215501_002626

Kleine Kicks, bessere Balance: Wie hilft Sport bei ADHS?

Wer ADHS hat, kennt innere Anspannung, Unruhe und die Schwierigkeit, etwas anzufangen und durchzuziehen. Und hat vielleicht auch die Erfahrung gemacht, dass Bewegung dabei hilft. Ich auch.

Eine Ärztin hat mir mal gesagt: Eigentlich müsste ich jeden Tag so viel rennen, als würde ich für einen Marathon trainieren. Das ist aber manchmal irre fad. Boxen funktioniert für mich besser, auch Yoga. Kann das sein, dass verschiedene Sportarten unterschiedlich „wirken“ bei ADHS? Drei Fragen an Johannes Hennings, Psychiater und Psychotherapeut in München.

Herr Hennings, Sport soll auch und gerade bei ADHS helfen. Stimmt das wirklich?

Johannes Hennings: Ja, das stimmt. Man kann es eigentlich allgemein ausdrücken: Bei allen psychischen Erkrankungen oder auch seelischen Leiden ist Sport günstig. Abgesehen von den Effekten auf die kardiovaskuläre Fitness trainiert Sport das sogenannte vegetative Nervensystem. Also das System, das für die Balance zwischen Stress und Erholung sorgt.

Aber es gibt auch relativ spezifische Effekte im Gehirn: Sport unterstützt die sogenannte Plastizität der Nervenzellen, und zwar durch die Bereitstellung eines bestimmten Nervenwachstumsfaktors, des BDNF. Der führt dazu, dass Nervenzellen sich neu verbinden, Synapsen vermehrt ausbilden – das ist eine ganz wichtige Voraussetzung, damit das Gehirn sich aus einer psychischen Erkrankung heraus wieder erholen kann.

Dauerhafter Stress blockiert genau diesen Mechanismus, weil das Stresshormon Cortisol die Bildung dieser Wachstumsfaktoren hemmt. Sport senkt die Anspannung, senkt die Stresshormone und macht das Gehirn resilienter. Für Menschen mit ADHS ist das besonders relevant.

Gibt es Sportarten, die für ADHS-Betroffene besonders geeignet sind?



Gar nicht so einfach, wie es aussieht: Bei Yoga (hier: Low lunge twist) kommt es auf Koordination und Balance an - das sind bei ADHS oft Herausforderungen, auch aufgrund der speziellen Struktur im Hinteren Kleinhirn

Foto: Christin Klose/dpa-mag

Hennings: So genau ist das noch gar nicht untersucht. Es gibt zwar Studien zu verschiedenen Krankheitsbildern, aber nur wenige Studien, die wirklich verschiedene Sportarten miteinander verglichen haben. Deshalb kann man nicht einfach sagen: Diese eine Sportart ist die beste.

Aber beim ADHS gibt es eine wichtige Regel: Es muss Spaß machen. Das ist generell wichtig, wenn man Sport regelmäßig machen will. Bei ADHS ist es aber besonders wichtig, weil Frustrationstoleranz ein Thema ist. Wenn etwas keinen Spaß macht, wird es früher oder später nicht mehr gemacht – und dann hat es auch keinen Effekt mehr.

Es gibt aber Hinweise darauf, dass bestimmte Elemente beim Sport gerade für ADHS günstige Effekte haben. Eine Ausdauerkomponente ist wichtig, eine Kraftsportkomponente ist wichtig – und alles, was Gleichgewicht und Koordination anspricht. Tatsächlich haben ADHS-Betroffene mit Gleichgewicht und Koordination nicht selten ein Thema.

Beim Mountainbiken hat man zum Beispiel Ausdauer, Kraft, Koordination und Gleichgewicht dabei. Beim Klettern ist das ähnlich. Klettern wird von Menschen mit ADHS sehr häufig gemocht, weil es stark fokussierend ist. Es ist sehr

entlastend, wenn der Kopf mal ruhig ist für einen Moment.

Dazu kommt eine Körperwahrnehmungskomponente: Man ist im Hier und Jetzt. Wenn ich an der Wand hänge, kann ich nicht gleichzeitig an etwas ganz anderes denken. Bei Yoga ist es ähnlich: Wenn ich eine Gleichgewichtspose mache und dabei an die Schwiegermutter denke, komme ich ins Schwanken. Dieses Training, im Moment zu sein und sich auf den Körper zu fokussieren, kann bei ADHS sehr günstig sein.

Weil schnelle Langeweile ebenfalls ein Thema ist, muss man übrigens nicht bei einer Sache bleiben. Man kann durchaus immer wieder mal was anderes ausprobieren.

Stichwort Dranbleiben: Das kann schwierig sein. Manche kennen aber auch das Gegenteil, dass sie es fast übertreiben. Wie findet man Maß und Mitte?

Hennings: Wenn es um günstige Effekte geht, sind tägliche 20 Minuten mindestens das, was am besten ist. Das muss nicht kompliziert sein. Entscheidend ist: Es muss Spaß machen und es muss im Alltag leicht umsetzbar sein.

Alles, was aufwendig ist, wird tendenziell nicht so regelmäßig gemacht. Das gilt generell, aber

bei ADHS vielleicht noch mal mehr. Wenn ich für eine Sportart erst irgendwo hingehen muss, Ausstattung brauche oder einen Partner organisieren muss, ist die Hürde höher.

Deshalb ist bei der Frage, wie man Regelmäßigkeit hinbekommt, wichtig: wenig Ausstattung, möglichst kurze Wege, möglichst wenig Planung. Ideal ist es, Sport in eine Routine einzubauen – zum Beispiel zu einer festen Zeit oder auf dem Weg zur Arbeit oder von der Arbeit nach Hause. Es klingt banal, aber es hat einen Effekt, wenn ich die Sporttasche am Abend vorher packe und vor die Tür stelle. Sonst denke ich vielleicht: Morgen könnte ich Sport machen. Und dann ist es wieder aus dem Kopf und wird nicht gemacht.

Problematisch kann Sport werden, wenn es vor allem um Kick, Thrill und extreme Reize geht. Alles, was kickt, alles, was mit viel Adrenalin verbunden ist, hat gerade bei ADHS tendenziell ein Suchtpotenzial. Das kann eine Art Selbstmedikation sein: Adrenalin kann kurzfristig dort etwas ausgleichen, wo Dopamin zu wenig ist. Aber auf Dauer ist zu viel Adrenalin nicht günstig, auch fürs Herz-Kreislauf-System nicht.

Man sieht bei unbehandelten ADHS-Betroffenen häufiger sehr kickorientierte oder extreme Sportarten: Bungee-Jumping, Downhill-Mountainbiken, extremes Klettern. Es gibt aber auch Menschen, die sehr exzessiv laufen oder Rad fahren und sich dabei richtig auszehren. Das ist dann manchmal ein Ausdruck davon, wie stark das ADHS ausgeprägt ist: Wenn sie das nicht machen, halten sie die innere und äußere Unruhe kaum aus. Wenn man ADHS leitliniengerecht behandelt, geht dieses exzessive Verhalten oft von allein zurück.

ZUR PERSON: Privatdozent Johannes Hennings ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Er diagnostiziert und behandelt in seiner Privatpraxis für Psychiatrie und Psychotherapie, Supervision und Coaching in München unter anderem auch ADHS. (dpa)

Fördermöglichkeiten für barrierearmen Dusch- und Badumbau!

Wieder verfügbar: Bis zu 12,5% KfW-Zuschuss für barrierearmen Badumbau!

Gute Nachrichten für alle Eigenheimbesitzer und Mieter: Das begehrte KfW-Förderprogramm „Barrierereduzierung –

Investitionszuschuss (455-B)“ wurde neu aufgelegt. Ab sofort stehen wieder Mittel zur Verfügung, um Barrieren abzubauen und den Wohnkomfort deutlich zu steigern. Beim Umbau einer alten Badewanne oder Dusche in einen **begehbaren, bodennahen Duschbereich** unterstützt der Staat jetzt wieder mit barem Geld. Der Investitionszuschuss muss nicht zurückgezahlt werden!

Die Fakten zur Förderung im Überblick:

- Bis zu 12,5 % Zuschuss auf die förderfähigen Investitionskosten.
- Gefördert werden Maßnahmen zur Barrierereduzierung (z. B. bodennahe Duschen, Haltemöglichkeiten, Sitzgelegenheiten).
- Der Zuschuss steht sowohl Eigentümern als auch Mietern zur Verfügung.

Pflegekassenzuschuss pro Person 4.180€ bei seniorengerechtem Dusch-/Badumbau

Des Weiteren können pflegebedürftige Menschen ab Pflegegrad 1 einen Zuschuss für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes beantragen. Der Zuschuss beträgt maximal 4.180€ pro Person. Leben mehrere Pflegebedürftige in einer ge-

meinsamen Wohnung (z. B. Wohn-Pflege-Gemeinschaft), kann je pflegebedürftiger Person ein Zuschuss von bis zu 4.180€ beantragt werden. Der Gesamtbetrag ist jedoch auf 16.720€ begrenzt und wird bei mehr als 4 Anspruchsberechtigten anteilig auf die Versicherungsträger aufgeteilt.

Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen sind zum Beispiel der barrierearme Umbau eines kompletten Bades oder die behindertengerechte Anpassung eines Bades (z.B. Austausch der Badewanne durch eine bodennahe Dusche, Montage eines Duschhandlaufes, Anpassung der Höhe der Toilette, Verlegung von rutschhemmenden Bodenfliesen, Montage eines unterfahrbaren Waschtisches).

Strauß Duschen aus Glas hat sich auf seniorengerechte Dusch- und Badsanierungen spezialisiert und berät gerne bei der Antragsstellung des Zuschusses durch die Pflegekasse oder der KfW Förderung.

Ausstellung: Termine nach Absprache.
Pechriede 4 - 30900 Wedemark
E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de
☎ 05130-95 32 11

SCAN ME!

Strauß
Duschen aus Glas
MEISTERBETRIEB

*Strauß – Duschen aus Glas GmbH & Co. KG arbeitet mit der Handwerkskammer zusammen, um die besten und wichtigsten eingetragenen Fachfirmen auszuwählen.

16277003_002626



GESUNDHEIT UND PFLEGE

RATGEBER MIT TIPPS UND TRENDS



Fotos: Pixabay.com

Mythencheck zur Periode: Was bei Tampons, Tassen & Co. gilt

Schwämme aus dem Meer als nachhaltiges Menstruationsprodukt? Giftstoffe in Tampons? Und was hat die Menstruationstasse mit der Spirale zu tun? Rund um die Periode kursieren viele Halbwahrheiten.

Grundsätzlich sollte „jede Frau und jedes Mädchen das Periodenprodukt wählen, mit dem sie sich am wohlsten fühlt“, heißt es vom Berufsverband der Frauenärztinnen und Frauenärzte (BVF). Zum Welttag der Menstruationshygiene (28. Mai) klärt der Verband auf. 5 Fakten zu Menstruationsprodukten:

1. TSS betrifft nicht nur Tampon-Nutzerinnen

Plötzliches Fieber, Kopfschmerzen und ein Blutdruckabfall, der sich etwa durch Schwindel bemerkbar macht: Das sind die Symptome eines toxischen Schocksyndroms (TSS). Viele bringen es ausschließlich mit Tampons in Verbindung. Das ist jedoch irreführend. Die durch Bakterien ausgelöste Erkrankung kann zum Beispiel auch im Zusammenhang mit Menstruationstassen oder -schwämmchen auftreten.

Um das Risiko für TSS zu verringern, gilt: Binden, Tampons und Co. sollten regelmäßig und mit gewaschenen Händen gewechselt werden.



Vielfalt der Menstruationsprodukte: von Tampons über Menstruationstassen bis hin zu Periodenunterwäsche. Jede sollte das Produkt wählen, das am besten zu ihr passt.

Foto: Christin Klose

den. Wiederverwendbare Produkte wie Menstruationstassen oder Periodenunterwäsche müssen gründlich ausgespült und ausgekocht beziehungsweise bei hoher Temperatur gewaschen werden.

2. Pestizide in Tampons? Entwarnung vom BfR

Immer wieder sorgen Berichte über Schadstoffe in Tampons für Verunsicherung. Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) gibt jedoch Entwarnung: Gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Schwermetalle und Pestizide seien bei der

Nutzung von Tampons nicht zu erwarten.

3. Menstruationstasse und Spirale: Komplikationen möglich

Die Menstruationstasse gilt als nachhaltige und auf Dauer kosteneffiziente Alternative. Frauen, die zur Verhütung eine Spirale verwenden, sollten jedoch aufpassen: In seltenen Fällen kann das Saugprinzip der Tasse den Sitz der Spirale beeinflussen oder sie sogar lösen. Rücksprache mit der Frauenärztin ist hier ratsam.

4. Periodenunterwäsche: Auf Biozide achten

Mehrlagige Periodenslips sind praktisch und nachhaltig - beim Kauf lohnt jedoch ein Blick auf die Inhaltsstoffe. Manche Produkte enthalten Biozide wie Silberchlorid in der Saugschicht, die unangenehme Gerüche verhindern sollen. Mögliche gesundheitliche Auswirkungen dieser Substanzen sind laut Experten noch nicht abschließend geklärt. Das BfR empfiehlt für Periodenslips grundsätzlich eine Waschtemperatur von 60 Grad, auch wenn das Material darunter leidet. Erst dann würden alle Bakterien abgetötet.

5. Nachhaltige Naturschwämme? Besser verzichten

Meeresschwämme werden gelegentlich als besonders nachhaltige Menstruationsprodukte beworben. Aus medizinischer Sicht sind sie jedoch nicht zu empfehlen. Das Problem: Ihre stark poröse Struktur macht es unmöglich, sie zuverlässig keimfrei zu reinigen. Wer eine Alternative zu herkömmlichen Tampons sucht, greift besser zu Soft-Tampons - im Vergleich zu Naturschwämmen die hygienischere Einmal-Variante.

Sommerhitze: Achtung, manche Medikamente wirken anders

Bei hohen Temperaturen im Sommer will unser Körper nur eines: bloß nicht überhitzen. Daher gibt er Wärme über die Haut ab und kühlt sich durch Schwitzen herunter - alles schlaue Anti-Hitze-Strategien. Die können allerdings dafür sorgen, dass Medikamente stärker oder schneller wirken. Passt man nicht auf, kann das gefährlich werden.

Die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) rät daher allen, die dauerhaft rezeptpflichtige Arzneimittel einnehmen, in der Apotheke nachzufragen, ob während Hitzewellen die Dosis angepasst werden sollte.

„Zwei, drei heiße Tage sind in der Regel kein Problem. Aber auf eine längere Hitzeperiode sollte man sich besser vorbereiten“, so Apothekerin Stefanie Tiede aus dem Vorstand der Bundesapothekerkammer. Fachleute raten allerdings davon ab, auf eigene Faust - also ganz ohne Rücksprache mit Arzt, Ärztin oder Apotheke - an der Dosierung zu schrauben.

Ein Überblick, bei welchen Arzneimitteln es kritisch werden kann - und warum:

Beispiel 1: Wirkstoffpflaster

Bei Schmerz- und Hormontherapien kommen mitunter Pflaster zum Einsatz, die Wirkstoffe über die Haut an den Blutkreislauf abgeben. Diese Pflaster können an heißen Tagen zum Problem werden, weil die Haut dann stärker durchblutet ist und dementsprechend mehr Wirkstoff aufnimmt.

Dann droht eine Überdosierung, warnt Apothekerin Stefanie Tiede. Im Falle von Arzneipflastern, die Opiode an die Haut abgeben, kann es dann etwa zu einer lebensgefährlichen Verlangsamung der Atmung kommen.

Beispiel 2: Entwässernde Medikamente

An heißen Tagen verliert der Körper durch das Schwitzen ohnehin schon mehr Flüssigkeit als sonst. Kommen dann auch noch entwässernde Tabletten - etwa zur Behandlung von Bluthochdruck - ins Spiel, kann der Körper schneller austrocknen. Als Warnzeichen dafür nennt die ABDA Kopfschmerzen und Konzentrationsstörungen.

Um den Flüssigkeitshaushalt im Blick zu behalten, rät Apothekerin Tiede dazu, sich täglich auf die Waage zu stellen. Sinkt das Ge-

wicht von Tag zu Tag, kann das auf einen Wasserverlust hindeuten.

Beispiel 3: Insulin

Insulinpflichtige Diabetikerinnen und Diabetiker sollten an heißen Tagen besonders aufpassen: Spritzen sie sich das Hormon in die durch die Wärme stärker durchblutete Haut, kann es deutlich schneller wirken.

Eine Folge können Unterzuckerungen sein, wie der Verband der Diabetes-Beratungs- und Schulungsberufe in Deutschland (VDBD) warnt. Tückisch: Betroffene neigen dazu, die typischen Symptome einer Unterzuckerung, Schwitzen oder Erschöpfung etwa, der Hitze zuzuschreiben.

Um einen entgleisenden Blutzuckerspiegel rechtzeitig zu erken-



Wer dauerhaft rezeptpflichtige Arzneimittel einnimmt, sollte in der Apotheke nachfragen, ob bei Hitze die Dosis angepasst werden muss.

Foto: Christin Klose

nen, prüfen Diabetikerinnen und Diabetiker ihre Glukosewerte in Hitzewellen besser häufiger als sonst.

Und sie sollten darauf achten, dass der Insulin-Pen nicht an heißen Tagen nicht in der prallen Sonne liegt. Bei Temperaturen von über 30 Grad kann es sich nämlich verändern - und seine Wirkung verlieren. „Verwenden Sie kein Insulin, das ausgeflockt ist oder eine bräunliche Färbung aufweist“, rät VDBD-Expertin Theresia Schoppe.



Ihr verlässlicher Pflegepartner in der Wedemark

In unserer modern ausgestatteten Residenz bieten wir 100 Seniorinnen und Senioren in 70 Einzel- und 15 Doppelzimmern die Möglichkeit, bei einer liebevollen und professionellen Betreuung in geborgener Atmosphäre ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Informieren Sie sich gern persönlich, auch ohne Termin oder unter den nachstehend genannten Kontaktmöglichkeiten. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

Allerhop 22 a | 30900 Wedemark | Tel. 05130/928 05-0
allerhop@medicare-pflege.de | www.medicare-pflege.de

MediCare
Seniorenresidenz Allerhop

*Wo das Herz wohnt,
sind wir zuhause.*



2-Rad Krüger

Dein Bike-Spezialist seit über 75 Jahren

Viele verschiedene Modelle kurzfristig bestell- und lieferbar!

Ihr Boxenstop in Langenhagen

NEUHEIT!

„VanRaam Thuja“
Design-Innovator“
E-Mobile mit Service



„Capri“
Reichweite 25 Km,
komplett zerlegbar,
Batterie extern zu laden



Werkstattservice • Liefer- und Abholservice • Probefahrten möglich
Walsroder Straße 141 • 30853 Langenhagen • Tel. 0511 - 738047
Mo. – Sa. 9 – 13 Uhr • Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr / **Montags wieder geöffnet!!!!**

5163301_002626

Mobile med. Fußpflege

Mzkin Asman

Unser Angebot: inkl. Fußmassage!
Auch als Geschenkgutschein erhältlich.

0176-471 963 82

37052301_002625

Vermächtnis mit Herz

Ihr Erbe. Ihre Geschichte. Ihr Wunsch.
Gemeinsam Werte sichern, Zukunft gestalten.

Jetzt starten!





IPflegedienst

Petra Schmidtke

Ihre Ambulante Pflege

PROFESSIONELL • KOMPETENT • INDIVIDUELL

Ambulanter Pflegedienst

Voigtwiese 8
30851 Langenhagen
Tel. 0511 / 47574727
Fax 0511 / 47574725

Job oder Pflegeplatz gesucht?





BACHSTRASSE

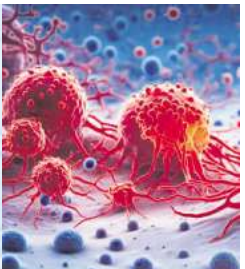
SENIORENHEIM

www.bachstrasse.de
Telefon: 0511 / 64 64 17-0

Hans Beger Stiftung
Kampf dem Bauchspeicheldrüsenkrebs

- ✓ Beratung
- ✓ Hilfe
- ✓ Forschung
- ✓ Wissen
- ✓ Heilung

Ihre Spende kommt an!



Mehr erfahren Sie unter: www.pankreasstiftung.de oder nebenstehendem QR-Code

Spendenkonto: IBAN: DE73 6005 0101 7439 5026 91, BW Bank Ulm



Ich spüle nicht*

**Ich liebe Dich!*

Wieder nicht alles richtig verstanden?



Dann machen Sie bei uns einen **KOSTENLOSEN Hörtest!**

JETZT TERMIN VEREINBAREN:
0511 - 20 20 528

Langenforther Platz 30853 Langenhagen

 **HOPPE HÖRGERÄTE**

Parkplätze auf dem Hof (Zufahrt über Godshorner Str. frei)

www.hoppe-hoergeraete.de



Diskussion mit den Bürgermeisterkandidat/innen.



Nicoleta Ions Chor sang am Sonntag. Fotos (5): Reimann

Das Team hat alles gegeben Sonntag hat es sich gelohnt

Wedemärker Wirtschaftsmesse mit Versicherungsschäden und früheren Schlusszeiten

Wedemark (be). Bereits Anfang der vergangenen Woche, als sich die Temperaturvorhersage verdichtet, weiß das Organisationsteam der Wedemärker Wirtschaftsmesse, das nur noch wenig nach Plan laufen wird. Anja Peters, zuständig für das Rahmenprogramm, bekommt Absagen für fast alle geplanten Outdooraktivitäten. Wer will bei solchen Temperaturen Fußball, Beachhandball oder Beachvolleyball spielen? „Ich brauche langsam mal gute Nachrichten“, schreibt sie in den Chat der Orga-Gruppe. „Es wird nicht regnen“, bekommt sie zur Antwort. Galgenhumor - nützt ja nix. Regen, das war vor Wochen eine große Sorge des Teams von „#zusammenwedemark“. Dass Regen - wenn auch in anderer Form als erwartet - den ersten Messetag mit verhaegt, ahnt da noch niemand.

NICHT NUR DER SPORTPLATZRASEN WIRD NACHTS BEREGET

Früher Sonnabend, mitten in der Nacht: Auf den Rasenflächen des MTV Mellendorf schaltet sich die automatische Beregnungsanlage ein. Auch dort, wo das Bühnenzelt mit Technik für die Messe aufge-



Auftakt vor leerem Rasen - die Hitze! Fotos (4): Vrobel

baut ist. Wasser sickert in die Veranstaltungstechnik, die danach nicht mehr zu gebrauchen ist. Ein Absprachefehler? Hat jemand einfach vergessen, die Beregnung auszuschnalten? Der heiße erste Messetag startet unruhig, noch bevor es richtig heiß wird - ein Versicherungsfall bereits vor Beginn. Es muss improvisiert werden. Als um 11 Uhr die Eröffnung mit Wirtschaftsförderin Antonia Hingler und dem 1. Gemeinderat Florian Lübeck stattfindet, liegt der Platz vor der Bühne im prallen Sonnenschein. Genau drei Gäste lauschen den kurzen Redebeiträgen. In der gleißenden Hitze auf dem - nachts gut beregneten - Grün möchte niemand ste-

hen. Es wird ein Tag, wie ihn sich kein Veranstalter wünscht: kaum Gäste. An diesem heißen Tag des Wochenendes wird selbst in den Medien davor gewarnt, das Haus zu verlassen. Die Betreiber der Stände besuchen sich in den ersten Messestunden gegenseitig - so wird zumindest das Netzwerken geübt.

GNÄDIGES FRÜHES ENDE AM SONNABEND

Bis 18 Uhr soll die Messe am Sonnabend geöffnet sein. Aber macht das Sinn bei 38 Grad im Schatten und einer sich immer stärker aufwärmenden Halle? Wenn tatsächlich schon nachmittags gar keine Besucher mehr vor Ort sind? Um 16 Uhr wird die Halle abgeschlossen, kurz danach auch das Freige-lände. Kein Messeabbruch - nur ein gnädiges frühes Ende für einen Tag, an dem keine Gäste mehr zu erwarten sind. Die Hoffnung liegt auf dem Sonntag, denn immerhin ist für die Nacht eine Chance auf Abkühlung gegeben. Das Gewitter kommt tatsächlich, doch auch

dessen kurzer aber kräftiger Verlauf macht vor dem Messengelände nicht Halt. Nicht nur die Sonne - auch Wind und Regen sind keine Freunde der Messe. Ein kurzes Gewitter - fünf ruinierte Pavillons
Sven Jagata, Vorsitzender von „#zusammenwedemark“ ist am Sonntagmorgen als erster vor Ort. Und sieht, dass von den acht Pavillons, die extra aufgebaut wurden, damit genug Schattenplätze im Außenbereich vorhanden sind, fünf vom nächtlichen Gewitter verweht wurden. Nein, nicht nur verweht - unbrauchbar gemacht. Totalschaden.
Schon wieder ein schlechtes Omen? Diesmal ist die Widrigkeit bald vergessen, denn tatsächlich kommen Gäste. Und gar nicht so wenige. Es sind ja auch „nur noch“ 33 Grad angesagt. „Der Tag heute war gut“, sagt Ewald Nagel, der mit einem Team der Gemeinde viele Fragen zu allen Verwaltungsthemen beantwortet.

GÄSTEZULAUF IST AM SONNTAG FAST ÜBERRASCHEND GUT

Der ehemalige Radio-„Morgen-män“ Franky moderiert nicht, wie ursprünglich geplant, ein umfangreiches Rahmenprogramm von der Outdoorbühne, sondern geht von Stand zu Stand im Innenbereich, interviewt Aussteller und Ausstellerinnen. Das schallt laut durch die gesamte Halle, doch es zieht auch Gäste zu den Ständen, deren Betreiber von ihren Unternehmen erzählen. Der Zulauf hält bis 15 Uhr an, denn mit der Podiumsdiskussion der drei Bürgermeisterkandidat/innen Dr. Cornelia Blume, Jessica Borgas und Florian Lü-



Als die Hitzeschlacht erfolgreich geschlagen war, konnten Oliver Kliner und Sven Jagata wieder lachen.

beck haben die Veranstalter einen Nerv getroffen. Als die Diskussion beginnt, sieht das Publikum tatsächlich nach Andrang aus.
Draußen wedeln die Gäste, draußen wird schon abgebaut

„WEDELN“ IST DIE HANDBEWEGUNG DES TAGES

Viele der Zuschauenden waren zuvor an den Messeständen - deutlich erkennbar am beliebtesten Giveaway der Mess-etage: Am Stand von Silke Hanebuth Immobilien und am Stand von HAZ und NP gibt es kleine Fächer, die sofort ausgepackt und ausgiebig genutzt werden.
Die Diskussion findet in der Halle statt und dadurch fällt den Gästen, die lauschen und Fragen stellen, nicht auf, dass die Aussteller im Außenbereich schon die Segel streichen. Die Outdoorstände sind, bis auf den Getränkestand, bereits geschlossen oder sogar abgebaut, als die Podiumsdiskussion um 16 Uhr endet. Der Chor von Nicoleta Ion verabschiedet mit seinem Auftritt das heiße Messewochenende und danach kann

auch in der MTV-Sporthalle der Abbau beginnen.

LOB FÜR DAS TEAM, DAS DEN WIDRIGKEITEN TROTZTE

„Den Veranstaltern kann man keinen Vorwurf machen. Das war gut organisiert“, sagt Julie Böhle vom Malcafé in Mellendorf, als sie ihren Stand abbaut. „Die können nichts für das Wetter.“ Lob für das Veranstaltungsteam kommt auch von allen drei Bürgermeisterkandidat/innen die sich für die viele ehrenamtliche Arbeit bedanken.
Aber wird es eine Wiederholung der Messe in den Folgejahren geben? „Da denken wir ir Ruhe drüber nach“, sagt Sver Jagata. Eine lange Liste mit Verbesserungsmöglichkeiten haben die Teammitglieder schon zusammengestellt. Und über einen möglichen Turnus der Großveranstaltung muss diskutiert werden. Auch zum Ende der heißen Woche mit Aufbau Widrigkeiten und Messeverlauf können Sven Jagata und Oliver Kliner noch lachen. Vielleicht auch etwas erleichtert, denn ihr Team hat das Event „trotzdem“ gerockt - soweit es eben ging.



Zu den Fragern bei der Podiumsdiskussion gehörte auch Dr. Wolfgang Schrödter, ehemaliger Gemeindedirektor.



Eine Vielzahl an aktuellen Fahrrad und E-Bikemodellen gab es am Stand von Zweirad Stille



Dr Rimpler Kosmetik ist eine Wedemärker Erfolgsgeschichte. Am Stand erfuhr man mehr darüber.



Am Stand von Flow Yoga konnten sich die Gäste auch aktiv betätigen - und natürlich informieren.



Pastorin Silke Noormann hat Nicole und Sascha Will offiziell kirchlich getraut. Fotos (8): Reimann



Pastor Thorsten Buck freut sich, Sabine Wenzel und Thomas Bürger segnen zu dürfen.

Heiße Hochzeit, kühles Fußbad und große Gefühle

20 Paarsegnungen, standesamtliche und kirchliche Trauungen: Feiern am heißen 26. Juni

Wedemark (be). Das Thermometer zeigt 26 Grad, als das erste Brautpaar morgens am 26. 6. 26 vor dem Bissendorfer Standesamt eintrifft. Es ist einer dieser Tage, dessen Datum sich alle gut merken können (auch Männer) und die Temperatur passt perfekt - um 10 Uhr. Insgesamt 20 Hochzeiten und Paarsegnungen wird es an diesem Tag in der Gemeinde Wedemark geben, davon vier standesamtliche Trauungen, sieben kirchliche Trauungen und neun Paarsegnungen. Und es wird stündlich heißer. Wie feiert man, wenn man eigentlich nur reglos dasitzen möchte, bis die Hitze vergeht?

START IN EINEN HEISSEN HOCHZEITSTAG MIT SEIFENBLASENKANONE

Birgit und Frank Pinkert sind die ersten, die mit ihren rund 20 Gästen das Standesamt betreten. Es ist eine Trauung mit Herz und sentimental Momenten, denn das Paar hat den 26. Juni auch deswegen gewählt, weil es der Geburtstag des verstorbenen Vaters von Birgit Pinkert war, der gern Gäste einlud und mit ihnen feierte. Das Brautpaar



Festlich geschmückt: die Mellendorfer Kirche

strahlt schon bei der Ankunft und wird fröhlich begrüßt - die Vorfreude auf den Tag ist spürbar. Reis oder Konfetti darf man nach der Trauerzeremonie auf dem Amtshof nicht werfen - aber Seifenblasen gehen! Elzer Nachbarn und Nachbarinnen der Braut sind mit einer Seifenblasenkanone angetreten, die Stimmung ist ausgelassen. Allerdings entscheiden sich viele Gäste für Wasser statt Sekt beim kleinen Empfang vor dem Kavaliershaus nach der Trauung. Die Temperaturen sind schon über 30 Grad gestiegen und die Pinkerts haben mit ihren Gästen noch einen langen Tag vor sich: Am Nachmittag beginnt die rauschende Party im Garten.



16 PAARE FÜR „EINFACH HEIRATEN“ ANGEMELDET

Szenenwechsel zur Mellendorfer St.-Georgs-Kirche. Hier schmücken Ehrenamtliche und das Wedemärker Pastoralteam den Hof und die Kirche. Obwohl schon jeder Schritt schweißtreibend ist, bleibt die Laune gehoben, denn für die Aktion „einfach heiraten“ der evangelischen Kirche haben sich allein in der Wedemark 16 Paare angemeldet. Bekleidungs erleichterung gibt es bei den Pastoren dafür nicht: Shorts unterm Talar, nein, das gehe nicht, sagt Pastor Maik Schwarz. „Ich habe drei Hemden und zwei Talare mit“, sagt Pastor Thorsten Buck. Bis 14 Uhr muss alles aufgebaut sein, denn dann kommen die ersten Paare. Wer an diesem Tag „einfach heiraten“ möchte, kann eine spontane offizielle kirchliche Trauung bekommen, wenn eine standesamtliche Hochzeit zuvor bereits stattgefunden hat und Braut, Bräutigam oder beide Mitglied der evangelischen Kirche sind. Alle, auf die das nicht

zutrifft, können sich einen kirchlichen Segen geben lassen.

IN KLASSISCHEM WEISS ODER IM FREIZEITLOOK

Kimberley und Pascal gehören zu den ersten Paaren in der Mellendorfer Kirche - die Braut in einem herrlichen weißen Kleid, der Bräutigam im Hochzeitsanzug mit Fliege. Sie sind mit einigen Gästen gekommen, die bei der Trauung dabei sein möchten. Standesamtlich verheiratet sind die beiden schon länger, verraten sie. Durch die Medien wurden sie auf die Aktion „einfach heiraten“ aufmerksam und beschlossen: „Das machen wir.“ Während sie noch für die Fotografin posieren, führt Pastor Buck im Kirchengarten bereits die nächste Paarsegnung durch. Es ist ein besonderer Moment für Sabine Wenzel und Thomas Bürger. Obwohl schon im reiferen Alter sind sie noch ein „junges Paar“, das zusammengefunden hat, nachdem beide verwitwet waren. Der Segen für die gemeinsame Zukunft ist für beide ein besonderer Moment, mit Gesang und Piano begleitet von Nike Nicklaus.

EHRENAMTLICHE STRAHLEN MIT UND TRÄNEN FLIEßEN

Trotz der hohen Zahl an Paaren nehmen sich die drei Pastoren und eine Pastorin jeweils eine halbe Stunde Zeit für ein Vorgespräch, Lieder können ausgewählt werden. Die ersten Formalitäten sind dann bereits erledigt, denn direkt hinter der Kirchenpforte sitzen die Ehrenamtlichen Feli



Birgit und Frank Pinkert laufen glücklich ihrer standesamtlichen Trauung entgegen.

TEMPERATURUPGRADE FÜR DIE CATERER AM HEISSEN OFEN

Die Gäste von Birgit und Frank Pinkert tun es - am frühen Nachmittag. Zuhause, bei der Überlegung, was man zur Gartenparty am besten anzieht, wenn man nicht gleich verdampfen möchte. Szenenwechsel in den Garten des Paares: Hier ist alles wunderbar geschmückt, der Bräutigam hat einen Sinn für Deko. Ein Cateringunternehmen hat Grill und Ofen angeschmissen. Das ist ein Temperaturupgrade, um das die Mitarbeitenden niemand beneidet. Die Gäste hingegen, zumeist in den leichtesten Sommeroutfits, die einer Party angemessen sind, finden unter den Holztischen erfrischende Überraschungen vor: Frank Pinkert hat kurzfristig fünf Minipools besorgt, in deren kühles Wasser man die Füße stecken kann. Manch erleichtertes „Ah, herrlich“ ist zu hören.

Und als die Sonne am Abend tiefer steht, die Temperaturen langsam, sehr langsam, sinken, kann sich das Team von „einfach heiraten“ in Mellendorf über 16 gelungene Trau- und Segenszeremonien freuen. Im Garten von Birgit und Frank Pinkert aber gehen die Gäste noch lange nicht nach Haus. Sie feiern etwas, woran man sich noch Jahre später erinnern wird: „Bei Birgit und Frank damals, war das eine heiße Hochzeit!“



Klassisch in Weiß und feinem Anzug: Kimberley und Pascal heiraten kirchlich in Mellendorf.



Feli Döpke, Kathrin Möhlecken, Gunni Junker und Christiane Lüßmann begrüßen die Gäste an der St. Georgs-Kirche.



Pfiffige Idee - kühle Fußbäder unterm Partytisch

Eine Extra-Möhre am Tag danach

Jannien Sandbrink-Klaproth gewinnt auf ihrer Stute Nouvelle Vie die Dressur der Regionsmeisterschaft

REGION. Dass Jannien Sandbrink-Klaproth auf das richtige Pferd gesetzt hatte, war ihr schon länger klar. Nun weiß sie es sicher. Die Reiterin vom VfV Hubertus Langenhagen hat mit ihrer zehnjährigen Stute Nouvelle Vie den Dressur-Titel bei der Regionsmeisterschaft gewonnen. „Wir haben das Feld von hinten aufgerollt“, sagte die 58-Jährige, die in Isernhagen lebt und Inhaberin des Brillenfachgeschäfts Trend Optik in Burgdorf ist.

Insgesamt waren im Reiterstadion Vahrenheide beim ausrichtenden RV Hannover rund 450 Starter gemeldet. „Wir sind mit der Veranstaltung in Gänze sehr zufrieden“, sagte Matthias Bock, Vorsitzender der Pferdesportregion Hannover (PSR). Die Teilnehmerzahlen bei Reitturnieren sind allerdings rückläufig, dieser Trend hält an. „Aber das wird sich stabilisieren“, betonte Bock.

In der ersten Wertungsprüfung (Klasse M**) hatten Sand-



Jannien Sandbrink-Klaproth hat auf Nouvelle Vie die schwierigste Dressur gewonnen.
Foto: Debbie Jayne Kinsey

brink-Klaproth und Nouvelle Vie einen mächtigen Regenguss abbekommen. „Wir haben zwei Fehler gemacht. Das passiert“, sagte sie. In der zweiten, schweren Prüfung (Klasse S*) lieferte das Duo sehenswert ab und setzte sich an die Spitze. „Ich bin stolz und froh, es mit Nouvelle Vie in diese hohe Klasse geschafft zu haben“, sagte Sand-

brink-Klaproth, „so etwas dauert lange.“ Für sie war es der zweite Erfolg bei einer Regionsmeisterschaft, einst hatte sie sie in der Dressur mit Don Tander gewonnen.

Morgens vor der Arbeit fährt die Augenoptikerin nach Schillerslage zum Hof der Familie Plass und reitet mit ihrer Stute aus. Gern ins Gelände. „Das gibt

uns beiden Energie für den Tag“, sagt Sandbrink-Klaproth, die seit ihrer Kindheit im Sattel sitzt und bei Johannes Liebig trainiert. Eine Extra-Möhre als Belohnung für den starken Auftritt wollte Nouvelle Vie nach dem Sieg allerdings nicht. „Dafür war sie noch zu aufgeregt. Das Pferd ist ja ebenso konzentriert wie der Reiter. Die Möhre hat sie am nächs-

ten Tag bekommen“, so Sandbrink-Klaproth.

Ihre Konkurrentin Sinja Küppers (auf Sabor a chocolate) vom RFV Isernhagen hatte nicht lange daran zu knabbern, dass sie noch abgefangen wurde und auf Platz zwei landete. „Wir gönnen uns gegenseitig die Erfolge“, so Sandbrink-Klaproth.

Rund 50 Helfer hatte der RV Hannover an drei Tagen im Einsatz, der Aufwand war aber nicht erst für die PSR-Regionsmeisterschaft enorm. Zuletzt hat der Verein knapp 50.000 Euro in die prächtige Anlage in Vahrenheide investiert, vor allem in die Böden. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Turnier“, sagte Sandra Wille-Gosewisch, die stellvertretende Vorsitzende.

Seit 102 Jahren gibt es den Reiterverein (Am Jagdstall 25) in Vahrenheide, das Gelände ist rund zwölf Hektar groß. „Wir sind stolz auf dieses Erbe und tun alles, um die Anlage zu erhalten“, betonte Wille-Gosewisch. Der Verein öffnet sich, will vor al-

lem Kinder und Jugendliche ansprechen, sie an den Reitsport heranführen. Es gibt viele Angebote zum Schnuppern. „Wir wollen ein Verein zum Anfassen sein“, sagte Wille-Gosewisch.

Erfolgreichste Starterin des RV Hannover war Jana Roßberg, sie belegte in einer M*-Springprüfung Rang drei. Den Titel im Springen (Klasse M**/S*) der Regionsmeisterschaft entschied Imke Harms von der TG Poggenhagen für sich.

Dressur – Klasse E: Emma Campos (RFV St. Georg Burgdorf); Klasse A: Isabell Achter (VfV Langenhagen); Pony L: Hannah Salzer (RV Meitze); Klasse L: Sophia Möller (Hubertus Schloß Ricklingen); Klasse M*: Carina Leinemann (RG Schillerslage).

Springen – Klasse E: Leni Scharnhorst (RFV Isernhagen); Klasse A: Alicia Rohr (RFV St. Georg Osterwald); Klasse L: Anna Harms (TG Poggenhagen); Klasse M**/S*: Imke Harms (TG Poggenhagen).

Bilanz nach einem Jahr Bettensteuer

Die Abgabe könnte deutlich mehr Geld in die Stadtkasse spülen, als ursprünglich erwartet

LANGENHAGEN (HG). Ein Jahr ist so gut wie rum – es wird Zeit für eine Zwischenbilanz: Zum 1. Juli 2025 wurde in Langenhagen die Bettensteuer (offiziell: Beherbergungssteuer) eingeführt, Basis war ein Beschluss des Rats der Stadt Langenhagen. Das bedeutet, dass in Hotels auf den regulären Übernachtungspreis fünf Prozent Aufschlag fällig sind. Kann bleiben oder muss weg? Die Redaktion hat vor allem in den Hotels nach Erfahrungswerten gefragt.

In der Praxis läuft es so, dass Hotelgäste beim Einchecken an der Rezeption auf den zusätzlichen Betrag hingewiesen werden. „Die Gäste beschwerten sich. Ein Gast hat sich so aufgeregt, dass er nicht mehr nach Langenhagen kommen will und sich stattdessen etwas anderes suchen möchte“, berichtet Dirk Breuckmann, Direktor des Maritim Airport Hotels. Was ihn ärgert: „Das Geld fließt nicht zu uns, sondern in die Kasse der Stadt Langenhagen. Und was damit passiert, wissen wir nicht.“

Tatsächlich ist es so, dass das Geld aus der Bettensteuer der jeweiligen Kommune zugutekommt. Hotels, Pensionen oder Vermieter nehmen es zwar ein,



Übt Kritik: Dirk Breuckmann steht am Eingang des Maritim Airport Hotels, dessen Direktor er ist.
Foto: Matthias Falk

müssen es aber an ihre Stadt abführen. Und weil es dadurch einen Mehraufwand gibt, aber vermeintlich keinen Gegenwert für die Beherberger, ist deren Ärger groß.

„Bei Tagungen mit 500 bis 600 Leuten kommt da schon viel Geld pro Zimmer zusammen“, sagt Breuckmann und betont: „Ich möchte der Stadt Langenhagen nicht zu nahe treten. Aber das ist hier keine touristische Hochburg, es gibt keinen Marketingverein. In Hannover geht ein Drittel der Bettensteuer zurück an die Hannover Marketing und Tourismus GmbH, was der Hotelbranche hilft“, sagt Breuckmann. „Wir haben aber



Maritim Hotel am Flughafen Hannover-Langenhagen.
Foto: imago

das Gefühl, dass von dem Geld nur Löcher im Haushalt gestopft werden.“

Beschlossen hatte eine Ratsmehrheit die Steuer 2025. Dafür stimmten unter anderem SPD, Grüne, Linke und die inzwischen aufgelöste „Sehr gute Gruppe“ (FDP, die Partei, Jens Mommsen). Es gab 13 Gegenstimmen – vor allem von CDU und AfD. Die Einführung war Teil eines Sparpakets, um Geld in den Haushalt zu spülen. 359.100 Euro versprach sich die Politik als jährliche Einnahme. Dieser Wert wurde im interaktiven Haushalt der Stadt bereits nach oben korrigiert. Kämmerin Janina Schmidt rechnet für die

kommenden Jahre mit 600.000 Euro Einnahmen.

Der Rat der Stadtverwaltung hat damals die Aufgabe erhalten, ein Jahr später Bilanz zu ziehen. Die soll es nun nach der Sommerpause geben. „Die vom Rat beschlossene Evaluation läuft gerade“, sagt Ralph Gureck. Der Sprecher der Stadt Langenhagen weist darauf hin, dass Ergebnisse, Zahlen und Bilanzen im Finanzausschuss am 25. August vorgestellt werden.

In der Kommunalpolitik bleibt die Bettensteuer Streitthema. Auch im anstehenden Kommunalwahlkampf werden die Langenhagener der Abgabe wiederbegegnen. SPD-Frak-

tionschef Marc Köhler wiederholte zuletzt am Wirtschaftsstadtmittisch vor einigen Tagen die Zustimmung seiner Partei. Angesichts der angespannten Haushaltslage dürfe die Stadt nicht darauf verzichten. Die CDU-Fraktion sieht das anders. „Wir wollten die nicht haben. Wir würden sie gern abschaffen und andere Einnahmequellen für die Stadt generieren“, sagt Jan Hülsmann. Der Fraktionsvorsitzende ist gespannt auf die Evaluation. „Wenn die Einnahmen für die Stadt hoch sind, dann kann man sie fast nicht mehr abschaffen.“

Im Dormero Hotel spüre man den Ärger der Gäste schon an der Rezeption. Wenn die Baustelle an der Walsroder Straße umfahren und eine Ankunft im Hotel gelungen sei, folge mit dem fälligen Aufpreis der nächste Schock. „Wenn das Geld in den Baufortschritt gehen würde, wäre unser Verständnis größer. Aber solange wir nicht wissen, wofür wir diesen Mehraufwand haben, sind wir für die Abschaffung“, berichtet ein Mitarbeiter aus dem Hotelmanagement. Er möchte seinen Namen nicht in der Zeitung lesen. Bei Kunden, die nachts an- und früh abreisen, müsse man die Bettensteuer später eintreiben. Der

Aufwand, jeweils 3,50 Euro hinterherzulaufen, rechne sich nicht. „So zahlen wir aus eigener Tasche monatlich rund 1000 Euro, zu Beginn waren es sogar 1500 Euro.“

Im Hotel Bredehorn Garni an der Imhoffstraße bestätigt Inhaberin Monika Gutzeit die Erfahrungen ihrer Kollegen. „Es ist alles eine Mehrarbeit, die auf den Gast umgelegt wird. Und der sieht es natürlich anders.“ In Urlaubsorten müsse man auch eine Kurtaxe bezahlen. „Aber bei uns verschwindet das Geld irgendwo im Loch – und ist nicht für uns, sondern für die Stadt“, sagt Gutzeit und berichtet, dass sie müde sei, mit den Gästen zu diskutieren.

Was sagt der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband (DEHOGA) dazu? Dirk Breuckmann ist auch Präsident des Landesverbands Niedersachsen. „Aus Dehoga-Sicht ist die Bettensteuer Mist.“ Er nennt ein Beispiel aus Braunschweig. Dort kämpft Oberbürgermeister Thorsten Kornblum seit Jahren und auch weiterhin erfolgreich gegen die Einfuhr dieser Steuer in seiner Stadt. „Das macht jede Übernachtung attraktiver. Und davon profitiert auch der Einzelhandel“, sagt Breuckmann.

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST - DAS NEUE MUSICAL

Donnerstag, 18.02.2027 | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

TUTANCHAMUN

Diverse Termine: Alte Druckerei

MADSACK SeeSalon - HAZ Weinprobe

Diverse Termine: Maschseefest

SEH-FEST

Diverse Termine: Gilde Parkbühne

Roland Kaiser - Das Open Air 2026!

14. August 2026: EXPO-Gelände

Comedyflash

Diverse Termine: Comedy Club

The Dreadnoughts

15. August 2026: Kulturzentrum FAUST

CIRCUS KRONE

Diverse Termine: Schützenplatz

Danke SUBKULTUR! / Danke CHEFFE!

22. August 2026: Subkultur

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Burgdorf, Marktstraße 16



tickets.haz.de | Barrierefreier Schwerbehinderten-Service unter: service@haz-ticketshop.de





**Immobilienverkauf
in besten Händen**



Immobilienverkauf
mit Strategie



Persönliche Beratung
auf Augenhöhe



Rund um Sorglos Paket





Ich freue mich auf Ihren Kontakt.
051390958 9366



breuckmann-immobilien.de

Ihre Experten
für Immobilien
in Burgwedel
und der Region

5143901_002626

- IMMOBILIENMARKT
- IMMOBILIENVERKAUF
- EIGENTUMSWOHNUNGEN

Neubauprojekt!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 4 Zi., ca. 83m² Wohnfläche, Duschbad mit Fenster, Gä.-WC, Abstellraum, FBH, Loggia, elektr. Jalousien, Aufzug, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK + KR, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 12,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 480.000,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Modernes Wohnen!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 4 Zi., ca. 129m² Wfl., Gä.-WC, FBH, elektr. Jalousien, 2 Dachterrassen, Aufzug, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 720.000,-€ von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Erstbezug!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 2 Zi., ca. 45m², Duschbad, FBH, elektr. Jalousien, Terrasse, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, kVW-40-Standard, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 260.000,-€ von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Neubau!
Eigentumswohnung in Großburgwedel mit 3 Zi., 85m² Wfl., Duschbad, Gä.-WC, FBH, elektr. Jalousien, Loggia, Aufzug, TG-Stellpl. (zzgl. 45.000,-€), Wallboxen, FK, Fertigstellung im Frühjahr 2027, Bj. 2025, B: 10,00 kWh/(m²a), Strom-WP, Kl: A+, KP: 465.000,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Lehrte...
Gepflegte 3-Zi.-ETW, ca. 80m² Wfl., 1. OG, Balkon, Kellerraum, Garage (zzgl. 15.000,-€), Bj. 1967, Gas-ZH, V: 206,50 kWh/(m²a), Kl: G, KP: 175.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Großburgwedel...
Stilvolle 2,5 Zi. Maisonette-ETW, 2. OG, ca. 78 m² Wfl., Balkon, Garage zzgl. 20.000,- € Bj. 1996, B: 141 kWh/(m²a), Gas-BHKW, Kl: E, KP: 275.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260070

► **HÄUSER**

Beste Lage...
Einfamilienhaus in Isernhagen-Süd mit ca. 400m² Wohnfläche und 6-8 Zimmer, ca. 1.900m² Grundstück, Indoor-Pool, vollständiger Umbau/Sanierung erforderlich, Bj. 1975, B: 266 kWh/(m²a), Gas-ZH, Kl: H, KP: 1.550.000,- von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Burgdorf...
Renovierungsbed. Okal-Fertighaus mit 5 Zi., ca. 147 m² Wfl., Gäste-WC, Kamin, Vollkeller, Carport, ca. 550 m² Grdst., Bj. 1972, B: 159,1 kWh/(m²a), Öl-ZH, Kl: E, KP: 245.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Isernhagen-Süd...
Exklusive Villa mit 7 Zi., ca. 530 m² Wfl., Kamin, Indoor Pool, Sauna, Sicherheitssystem, drei Grg., ca. 2.240 m² Grdst., Bj. 2014, V: 112,67 kWh/(m²a), Gas-BHKW, Kl: D, KP: 4.950.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

► **GRUNDSTÜCKE**

Ish.-Altwarmbüchen...
Erschlossenes Grundstück mit genehmigungsfähiger Vorplanung für drei MFH, ca. 2.215m² Grdst., ca. 2.710m² Wfl., BGF oberirdisch 3.750m², Neubau als KW40 geplant, KP: 1.850.000,- € von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Grundstück Bissendorf-Wietze von privat zu verkaufen; ca. 2100 qm; mit kl. Haus, Baumbestand; teilbar; VB 525.000,-,- €. eMail: biss-1950@gmx.de



Umzüge
Haushaltsauflösung
Entrümpelung

(0 5139) 9 53 10 40

18654201_002626

► **IMMOBILIENKAUF-
GESUCHE**

► **EIGENTUMSWOHNUNGEN**

4-Zi. ETW gesucht!
Grafiker und seine Frau träumen von einer modernen 4-Zimmer-Whg. mit Gartenanteil (keine Bedingung). von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Whg. für Neuanfang!
Nach Umzug in die Region su. ein junges Paar eine gepflegte 3-4 Zimmer Whg. zur Miete. Gerne mit Stellplatz. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

► **HÄUSER**

Familie sucht Haus!
Junge Familie mit einer Tochter wünscht sich ein Einfamilienhaus mit mindestens 5 Zimmern und sonnigem Garten. Ruhige Lage und gute Infrastruktur wären wünschenswert. Gerne mit Keller (nicht zwingend notwendig). von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Familienhaus gesucht
Führungskraft bei Continental sucht modernes Einfamilienhaus mit mindestens 6 Zimmern. Wunsch: Garten für entspannte Familienzeit. Ruhige und naturnahe Lage ist wichtig. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Exklusive Villa gesucht!
Sympathische Ärztefamilie plant einen Standortwechsel und sucht ein modernes Haus mit mindestens 200 m² Wfl., exklusive Ausstattung bevorzugt. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Hochw. EFH gesucht!
Selbst. Unternehmer und seine Familie wünschen sich ein stilvolles EFH mit 5 Zi. wünschenswert: zwei Bäder. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Eigenheim für Familie
Solvente Familie aus HH sucht ein freistehendes Haus mit ca. 150 m². Doppelgarage wünschenswert. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

Familiendomizil gesucht
Familie mit kleinem Sohn (6) sucht ein gemütliches Reihenhaus mit ca. 120 m². Auch zum Renovieren/Sanieren. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

DHH/RH für Familie!
Lehrerin und Ehemann suchen ein Doppelhaus oder Reihenhaus mit mind. 4 Zimmern für ihren Nachwuchs. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

► **GRUNDSTÜCKE**

Wir kaufen Baugrundstücke für Ein- & Mehrfamilienhäuser

- Schnelle & seriöse Abwicklung
- Auch mit Altbestand



05139 996624 • nurdahaus.de

19265601_002626

SUCHE HAUS

EFH / MFH, auch sanierungsbedürftig und älter oder zum Abreißen.
☎0176/86099868

SUCHE BAUMÖGLICHKEIT ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎0176-15416372

MIETGESUCHE

► **WOHNUNGEN**

Whg. f. Elektriker ges.!
Elektriker sucht eine praktische 1-2 Zimmer Wohnung mit EBK zur Miete. von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

► **FERIEN- UND FREIZEITIMMOBILIEN**

Verkaufe
kleines Wochenendhaus (45 m²) in Rehburg-Loccum, Kombiplatz Campingplatz/ Wochenendh., Nähe Steinhuder Meer, ca. 200 m² Pachtland, VB 25.000,00 €, gern Besichtigung nach Vereinbarung mgl

Axel, 0177-6714941

18339401_000126

► **BEKANNTSCHAFTS-
ANZEIGEN**

► **BEKANNTSCHAFT**

► **SIE SUCHT IHN**

Charmante Witwe, Gesine, 72 J., aber mein Alter sieht man mir nicht an, habe Freude am Kochen, bin eine saubere Hausfrau u. mag alles, nur keine Streitigkeiten. Wenn Sie ebenfalls verwitwet sind, verbindet uns das gleiche Schicksal. Würde mein Zuhause auch aufgeben u. zu Ihnen kommen. PV Tel. 0176-57889239

Ilse, 77 J., noch nicht so lange verwitwet, aber ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr aus. Habe eine schöne frau. Figur, mag alles Schöne, wie Kochen, Garten u. die Natur. Suche üb. PV e. aufrichtigen Mann, evtl. mit ähnl. Schicksal, dem eine liebe, ehrl. u. warmherz. Frau fehlt. T.: 0162-7928872

► **MARKTPLATZ**

► **TV / FOTO / PHONO / ELEKTRONIK**

FERNSEH-EVERS

- Verkauf
- Reparaturen
- Antennenbau

Walsroder Str. 172 A
☎ (0511) 77 64 95

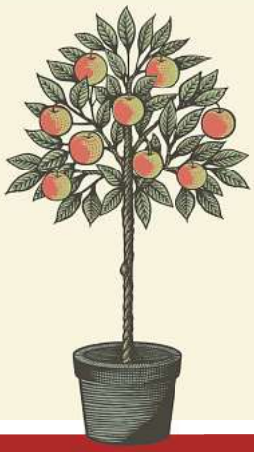
38159201_002625

Sammler sucht gebrauchte
Schallplatten und HiFi-Stereo-Geräte
☎0170/3610367

► **SCHMUCK & UHREN**

! Suche Uhren aller Art 01605319258!

Was wäre Ihr
letztes Geschenk
an die Welt?



Mein Erbe
tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Wedemark
- Schulenburg
- Engelbostel

**Heute eingestellt,
morgen zugestellt**

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399
(kostenfrei)



17870101_002626

► **GARTEN**

**Gartenbaufachbetrieb
AGIRMAN**

Seit über 27 Jahren alles rund ums Haus von A-Z. Kostenl. Vorschlag vor Ort. **Tel. 0170 - 8 34 70 11**

4464501_002626

Gartenpflege
Fehim Özdemir
24-Std.-Service-Sturmschäden
Baumfällung + Fräsen, Sträucher, Hecken, Rollrasen + Einsäen, Vertikutieren, Dachrinnenreinigung, Pflaster- u. Plattenarb./-Reinigung, Winterdienst, kleine Arbeiten rund ums Haus
Schnell u. preiswert
Telefon 05139/89 55 06 oder 0170/3 52 56 79

5391501_002626

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschnitt, Objektpflege, Rollrasen & Mähservice, vertikutieren. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 85 60 765. F. Kezer

Gartenpflege aller Art
Landschaftspflege, Mähservice & Vertikutieren, Rollrasen u. v. m.
Mobil: 01520-8688814
(Burgdorf & Umgebung)

Detlef Märtens
Garten- und Landschaftsbau
Pflasterarbeiten, Terrassenanlagen – Naturstein u. Keramik, Rollrasen, Zaunbau, Schnitterbeiten
Tel. (05130) 43 64
www.galabau-maertens.de

13065401_002626

► **KUNST- UND
SAMMLERMARKT**

Achtung Großer Ankauf!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trachten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn, Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel zum fairen Preis ☎ (0152) 15 23 78 11

Kaufe Musikinstrumente, Fotoapp., Tonbandgeräte, Teppiche, Radios, Bilder, Lampen, Pfeifen, Musiktruhen a. defekt. Zahle fair & bar ☎05517079523

**Familienanzeigen
inserieren**

Telefon: 0800-1544233

oder per E-Mail an:
familienanzeigen@madsack.de

ECHO



18871601_002626

**Schülerjob
gesucht?**

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Einfach online oder über WhatsApp bewerben und den QR-Code scannen:



Freie Gebiete:

- Langenhagen
- Schulenburg
- Engelbostel
- Berkhof
- Hoheheide
- Elze
- Bissendorf
- Krähenwinkel

ECHO

18861601_002626

**Langenhagen
Wedemark
Schwarmstadt**

**Unser
E-Paper**

**Ohne Anmeldung
www.extra-verlag.de**

Haben Sie Ihre gedruckte Ausgabe des ECHO gerade nicht griffbereit?
Dann lesen Sie doch im E-Paper nach. Hier können Sie alles noch einmal lesen - auch, was in Ihrer Nachbargemeinde Interessantes geschah.

18654201_002626

18339401_000126

17870101_002626

► REISEMARKT

► REISEMARKT
DEUTSCHLAND

► USEDOM

Seebad Bansin, FeWo's f. 2-3 P., frei.
☎0171/7290668 www.villa-angelika.de

► VERSCHIEDENES

Fassadenanstriche

m. Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab
18,00 € Klinkerversiegelung,
Gewebeputz, kostenl. Angebote
Fa. Kreh ☎(0 51 31) 5 62 37

KAUFE.ORDEN.PICKELHAUBEN
UNIFORMEN.URKUNDEN.FOTO'S
HELME.Hr.Röhl ☎05102739927 mail:
hermangali@freenet.de

Soldatennachlässe, Ausweise, alte
Orden, Urkunden, Fotos, Fotoalben und
viele mehr von 1800-1960 von
Sammeler gesucht ☎(05130) 5472

Klavier und Keyboardunterricht bei
Ihnen zu Hause 0163 7218377

► DIENSTLEISTUNGEN

Für Senioren bequemes Renovieren.
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen
aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim.
Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR,
www.seniorenmalerei.de (0511)-314441

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und
Haushaltsauflösung mit Wertver-
rechnung. ☎ (0511) 499495

Dachsanierung frei, Garage, Carport,
Dachrinnen, Isolierungen, Reparatur,
Fassaden/Verkleidung(0157) 33370799

Hecken- / Baumschnitt, Gartenpflege.
☎ 0160 / 760 95 28

Hecken/Baumschnitt,Gartenpflege
zum FP.-10% Rabatt ☎0176 23608987
19200201_002626

Zieh Aus und Ein mit Walterstein
☎ (0511) 630971

aktasderpacktdas.de☎0511/5347369
Haushaltsauflösung mit Wertanrechng

Umzüge, Entr.,Transp. 0511/71657401

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

► KRAFTFAHRZEUGMARKT

► KFZ ANGEBOTE

1. Kfz-Entsorgung
kostenlos, zertifizierter Betrieb,
Abholung nach Absprache möglich
2. Kfz-Ankauf aller Art
AT Autorecycling GmbH
Alte Ricklinger Str. 63 · 30823 Garbsen
Tel.: 05137 - 12 18 40
0174 - 7 20 16 01

3997201_002626

► VW

VW Golf Plus (Bj. 2006, 290.000 tsd.
Km), 2,0 TDI, AHK, 8-fach bereift,
Radio, Klima. Anhänger (1974),
195x125. Beide angemeldet u. fahrber.
Beide o. TÜV. Preis für beide 1.650,00 €
☎0178/1359134

► KFZ GESUCHE

► PKW KAUFGESUCHE

Autoankauf
schnell – fair – bar
auch Mängel, Unfall, Export
05136/920 24 35 od.
0172/5 11 76 91

3861801_002626

► WOHNMOBILE /
–WAGEN

Falko sucht Wohnmobil/ Wohnwagen
Bitte alles anbieten. ☎ 0170/1050700

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
☎ 03944-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

► STELLENMARKT

► STELLENANGEBOTE

► HOTEL / GASTRONOMIE

Hotel in Herrenhausen su. erfahrene
Mitarbeiter/in Voll-/Teilzeit für Rezeption
✉ info@hotel-in-herrenhausen.de

► KAUFMÄNNISCHE BERUFE

Bürokräft (m/w/d) ...

Für unser Büro in Isernhagen suchen
wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
neue Kollegen (m/w/d) in Vollzeit.
Sie sind kontaktfreudig, teamfähig
und lieben den Umgang mit Kunden?
Dann möchten wir Sie kennenlernen!
Bewerbung über jobs.von-wuelfing.de
von-wuelfing-immobilien.de ☎1260770

► WEITERE BERUFSFELDER

Arbeitslos?

Führerscheinförderung zum LKW- oder
Busfahrer durch die Agentur für Arbeit
oder das JobCenter möglich. Wir vermit-
teln Ihnen kostenlos einen Arbeitsplatz.
www.bzvjanik.de ☎(01 70) 3 12 89 93
oder ☎(0 50 41) 77 66 46

Fahrer/in d. Kl. C1/CE für Umzüge und
Güterverkehre im Nah- und Fernverkehr
gesucht. Auch Aushilfe möglich.
✉ info@walterstein.de
Walterstein GmbH. ☎ (0511) 630971

► HAUS- UND
REINIGUNGSPERSONAL

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht für
die Reinigung einer Privatpraxis in
Langenhagen Zentrum. Arbeitszeit 18-
20 Uhr an 4 Werktagen pro Woche, auf
Minijobbasis. Bewerbung bitte an:
job@sport-checkup.de, 0511/51517070

Suche Tätigkeit in Mellendorf, als
Haushaltshilfe. Zwischen 16-17 Uhr
anrufen, bin 71J. jung,
☎0152/03115248

► TRAUERANZEIGEN



Statt Karten

Renate Mente

* 09.01.1944 † 04.05.2026

Von ganzem Herzen danken wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Winkelmann., sowie dem Bestattungsinstitut Knoke für die sehr einfühlsame Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Mente-Harel
Susanne Mente-Ranz
und Familien

Wedemark, im Juli 2026

„Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn’s hoch kommt, so sind’s achtzig Jahre, und wenn’s köstlich gewesen ist, so ist es Mühe und Arbeit gewesen; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon...“
90. Psalm, Vers 10

Manfred Eilts

* 12.05.1941 † 05.06.2026

In Liebe

Gunnar mit Sueni und Ricardo
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

Mit dem Tod ist es wie mit der Sonne:
Wir sehen sie am Horizont untergehen,
aber wir wissen, dass sie drüben weiterscheint.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben
Mama, Schwiegermama, Oma und Schwester

Helga Grube

geb. Grauers
* 3. März 1948 † 29. Juni 2026

Du bleibst in unserem Herzen
Deine Tochter Tanja und Thomas
Dein Sohn Marco
Domenic und Ramona
Annegret und Heinz
und alle, die sie lieb und gern hatten.

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 7. Juli 2026, um 13.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Brelingen, An der Feldmark, aus statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.
Betreuung: Schustereit Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 5271

**Schustereit**
BESTATTUNGEN

**Thorns**
BESTATTUNGEN

**Giesbers**
BESTATTUNGEN

Ihr Bestattermeister

Ein Chef mit Herz

Tim Schustereit

Tim Schustereit führt sein Team mit Menschlichkeit, Klarheit und viel Herz. Er bringt Menschen zusammen, erkennt Talente und unterstützt, wo er kann – ob im Berufsalltag, in der Ausbildung oder im persönlichen Gespräch. Für sein Team und seine Angehörigen ist er nicht nur ein verlässlicher Chef, sondern auch ein Mensch, der immer ein offenes Ohr und ein ehrliches Interesse am Gegenüber hat. Ein echtes Vorbild.

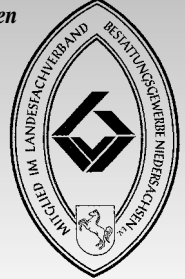


Schustereit Bestattungen, Wedemarkstraße 74,
30900 Wedemark, Telefon (0 51 30) 52 71

Schustereit Bestattungen
Überm See 4, 31535 Neustadt-Mandelsloh, Telefon (0 50 72) 14 45

info@schustereit.team
www.schustereit-bestattungen.de

- Erd-, Feuer-, See-, anonyme Bestattungen
- Nah-, Fern- Überführungen
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Sarglager, Ausstattung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung



Bestattungsinstitut Wilhelm Meyer

Inhaber: Dirk Pluschke

Telefon 05130 - 56 75
Tag & Nacht erreichbar

Wedemarkstraße 32 · 30900 Mellendorf



RICHARD EGGERS

GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT

Tel. 0511 -
77 54 59

24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de



Verlobung, Hochzeit und andere familiäre Ereignisse

Informieren Sie Freunde, Verwandte und
Bekannte mit einer Anzeige in dieser Zeitung.

Telefon: 0800-1544233

E-Mail: familienanzeigen@madsack.de



Gestalten Sie Ihre Familienanzeige einfach selbst!
In unserem Online ServiceCenter unter www.extra-verlag.de

DER FAMILIENBESTATTER



NORBERT NAETHE



DIE VIELFALT DER GRABARTEN
IN LANGENHAGEN.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A
30851 Langenhagen · Telefon 0511 77 953 999
www.norbert-naethe-bestattungen.de

19175701_002626

Familienanzeigen
INSERIEREN



Telefon: 0800-1544233
E-Mail: familienanzeigen@madsack.de

19266901_002626

Da ist ein Land der Lebenden und ein Land der Toten,
und die Brücke zwischen ihnen ist die Liebe –
das einzig Bleibende, der einzige Sinn.
Thornton Wilder aus „Die Brücke von San Luis Rey“

Waltraut Rath

geb. Schlichting
*21.09.1934 † 24.06.2026

Du warst unsere Familie – Du hast uns deinen Lebens-
mut, deine Liebe zu Musik, Malerei, Büchern, Blumen und
Gärten sowie deine Reisefreude vorgelebt und an uns
weitergegeben.

Wir danken in Liebe.
Deine Kinder
Sabine mit Gunter,
Annette
Klaus-Rudolf mit Monika
Deine Enkel
Julia, Ina-Marie, Nicolas, Simon, Paula, Kilian
mit ihren Partnern und Deine Urenkelin
Marlene
sowie alle Geschwister und Angehörigen.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am
Mittwoch, den 08. Juli 2026, um 13:00 Uhr in der
Friedhofskapelle in Resse statt.

Anstelle von Blumenschmuck freuen wir uns über eine
Spende an den Verein: Bürger für Resse e.V.,
IBAN: DE 49 2519 0001 0563 2781 00
Stichwort: Waltraut Rath

Bestattungsinstitut Knoke, Burgwedeler Str. 14,
30900 Wedemark-Bissendorf, Tel. 05130/8738

19266901_002626

Dad ...
a daughter's first love and greatest hero

Es gibt Tage, da ist die Traurigkeit so groß,
dass sie nicht in mein Herz passt



In Liebe, Angela

In memoriam
2015

18862201_002626

Und im Herzen tiefe Müdigkeit.
Alles sagt mir: Es ist Zeit.
- Theodor Fontane –

Nach einem erfüllten Leben und nach über 70-jähriger Ehegemeinschaft habe ich meine geliebte Frau,
wir unsere Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Tante, Großmutter und Urgroßmutter
plötzlich und unerwartet verloren.



Hannelore Abeln

geb. Klingebiel
* 02.02.1937 † 10.06.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Werner
Ralph Abeln und Petra
Jochen Abeln und Susanne
Uwe Abeln und Michaela
Sabine Gienow geb. Abeln und Thorsten
sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag,
den 10. Juli 2026, um 10.30 Uhr in der Kapelle des Friedhofes Kaltenweide,
Hedwig-Kettler-Weg 5, 30855 Langenhagen statt.

Anschließend erfolgt die Beisetzung.

Auf ausdrücklichen Wunsch von Hannelore bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.

19518601_002626

Der Verschönerungs- und Naturschutzverein Bissendorf e.V.

nimmt in tiefer Trauer Abschied von seinem
Gründungsmitglied und langjährigen Ehrenmitglied

Cord Knibbe



Mit Cord Knippe verlieren wir eine Persönlichkeit,
die unseren Verein und das Ortsbild von Bissendorf
über Jahrzehnte hinweg in außergewöhnlicher Weise
geprägt hat.
Als Gründungsmitglied des Verschönerungs- und
Naturschutzvereins Bissendorf e.V. sowie langjähriger
Beisitzer, 2. Vorsitzender und späteres Ehrenmitglied
setzte er sich mit unermüdlichem Einsatz für die Ver-
schönerung und den Erhalt unseres Dorfes und seiner
Natur ein.

Seine Ideen, seine Tatkraft und seine tiefe Verbundenheit
mit Bissendorf waren beispielhaft. Mit großer Leiden-
schaft gestaltete er das Orts- und Landschaftsbild unserer
Heimat und begeisterte viele Menschen für das gemeinsame
Engagement.
Ein besonderes Vermächtnis hinterlässt er mit der groß-
zügigen Nutzungsüberlassung des Ereigniswaldes. Dieser
einzigartige Ort wird auch künftig zahlreichen Menschen
Freude bereiten und stets an sein außergewöhnliches
Wirken erinnern.
Mit Cord verlieren wir nicht nur eines unserer bekanntesten
und verdientesten Mitglieder, sondern auch einen guten
Freund, Ratgeber und Menschen mit großem Herzen. Sein
Wirken wird in unserem Verein und weit über dessen
Grenzen hinaus in dankbarer Erinnerung bleiben.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und
allen Angehörigen.

In dankbarer Erinnerung
Der Vorstand
Verschönerungs- und Naturschutzverein Bissendorf e.V.

19524701_002626

Lieber Dieter,
nach vielen schönen
Radtouren, mit uns,
hast du nun deine
letzte Fahrt angetreten.



Wir vermissen Dich.
Deine Godshorner
Montags-Radfahrer

19623301_002626

DANKSAGUNG



Klaus Bramburger

*21.03.1941 † 30.05.2026

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns
Abschied nahmen. Für die
tröstenden Worte und stillen
Umarmungen, sowie die
Anteilnahme auf vielfältige Weise.
Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegeheim Bode in Vietze, Frau
Pastorin Noormann für die
einfühlsamen Worte und dem
Bestattungsinstitut Schusterei für
die würdevolle Gestaltung der
Trauerfeier.

Corinna & Ingo
Kim & Antonia

19177601_000126

Mit dem Nachlass
Gutes tun

Bestellen Sie kostenfrei den
Testament-Ratgeber „Mein
CARE-Paket für die Zukunft“:
0228 97563-25
vererben@care.de
www.care.de/vererben





Herzlichen Dank
Für die große Anteilnahme und die vielen
tröstenden Worte, Karten und Zeichen der Verbundenheit
danken wir von Herzen.
Unserem lieben Vater und Großvater
Heinz Schaper
werden wir stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Die zahlreichen Spenden zugunsten von
Kleine Herzen Hannover e. V. haben uns sehr gefreut.
Insgesamt wurden 5.000 € gespendet.
Monika Schaper
Alexander Schaper · Ekaterina Schaper
Tristan · Aurora
Anja Schaper · Frank Schaper
Julian · Maximilian · Niklas
Stephan Schaper · Pia Richter

19555001_002626

DER MEISTERBETRIEB



Wir stehen
hinter Ihnen
und zur Seite.

Alles aus einer Meisterhand
an der Walsroder Straße

Wenn Ihnen Verlust widerfährt, gewinnen
Sie uns als Ihren stillen Partner an Ihrer
Seite. Wir nehmen Sie an die Hand und
bekommen auch alles aus einer Hand an
einem Ort – seit 1925.

0511.72 59 55 55
Walsroder Straße 89



19176501_002626

BESTATTUNG SINSTITUT



• Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen
• Überführung
• Beerdigung auf allen
Friedhöfen

• Bestattungsvorsorge
• Sterbegeldversicherung
• Erledigung sämtlicher
Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

29985301_002625

DRALE

Bestattungen



ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn
Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



38052101_002625

Airport rechnet mit 1,1 Millionen Passagieren in der Ferienzeit

LANGENHAGEN. Mit dem Beginn der Sommerferien in Niedersachsen startet am Hannover Airport die wichtigste Reisezeit des Jahres. Tausende Urlauberinnen und Urlauber werden in den kommenden Wochen täglich vom Flughafen in Langenhagen in Richtung Sonne, Strand oder europäische Metropolen abheben. Bis zum Ende der Sommerferien in Nordrhein-Westfalen rechnet der Flughafen mit mehr als 1,1 Millionen Passagieren.

Besonders hoch wird das Reiseaufkommen an den ersten Ferienwochenenden sein. Sowohl am 4. und 5. Juli, wenn die Sommerferien in Niedersachsen beginnen, als auch am 18. und 19. Juli zum Ferienstart in Nordrhein-Westfalen erwartet der Flughafen jeweils mehr als 20.000 Fluggäste pro Tag. Entsprechend gut gefüllt werden Terminals, Sicherheitskontrollen und Parkhäuser sein.

Der aktuelle Sommerflugplan umfasst mehr als 60 Direktziele und bietet sowohl klassische Urlaubsverbindungen als auch Städtereisen innerhalb Europas. Besonders gefragt sind erneut die traditionellen Sonnenziele. Dazu zählen die türkische Riviera, Palma de Mallorca sowie die griechischen Inseln, die Jahr für Jahr zu den beliebtesten Reisezielen der Fluggäste ab Hannover gehören. Wer lieber eine Städtereise unternehmen möchte, findet ebenfalls eine große Auswahl. Mehrmals täglich starten Maschinen unter anderem nach Barcelona, Zürich, Wien, London oder



Eurowings startet vom Airport aus mit Reisenden.
Foto: Markus Lindert

Amsterdam. Diese Verbindungen eignen sich sowohl für einen längeren Urlaub als auch für einen Kurztrip.

Erweitert wurde das Angebot in diesem Sommer um neue Direktverbindungen nach Nizza an der französischen Côte d'Azur sowie nach Alicante an der spanischen Mittelmeerküste. Beide Ziele erfreuen sich bereits großer Nachfrage und ergänzen das bestehende Streckennetz. Eine weitere Neuerung richtet sich insbesondere an Reisende, die Schottland entdecken möchten. Eurowings bietet bis zum 23. August jeweils dreimal pro Woche Nonstopflüge nach Glasgow an. Die schottische Hafenstadt gilt als idealer Ausgangspunkt für Rundreisen durch die Highlands oder für einen Städtetrip mit kulturel-

len und historischen Sehenswürdigkeiten. „Wir wünschen allen Passagieren einen großartigen Start in den Sommerurlaub und rechnen mit einer hohen Auslastung aller Flüge“, sagt Flughafen-Geschäftsführer Dr. Martin Roll.

Um den Reisebeginn möglichst entspannt zu gestalten, empfiehlt der Flughafen, die vorhandenen Serviceangebote zu nutzen. Dazu gehört insbesondere die Online-Reservierung eines Parkplatzes. Wer seinen Stellplatz bereits vor der Anreise bucht, erhält einen garantierten Parkplatz im gewünschten Parkhaus und profitiert zudem von günstigeren Preisen gegenüber der spontanen Buchung vor Ort. Zeit sparen lässt sich außerdem an der Sicherheitskontrolle. Mit

dem kostenlosen Service „Hajway“ können Reisende vorab ein Zeitfenster für die Kontrolle reservieren und so Wartezeiten vermeiden. Die Buchung ist nicht nur über die Internetseite des Flughafens möglich, sondern auch über die App „SmartDepart“.

Darüber hinaus rät der Flughafen allen Passagieren, sich bereits vor Reiseantritt mit den geltenden Bestimmungen für das Handgepäck vertraut zu machen. Werden Flüssigkeiten, elektronische Geräte oder andere Gegenstände korrekt vorbereitet, kann die Sicherheitskontrolle deutlich schneller durchlaufen werden. Auch die Bundespolizei stellt auf ihrer Internetseite Hinweise und Tipps für Luftsicherheits- und Grenzkontrollen bereit.



Geräteturnmädchen zeigen ihr Können in Elze

Die Geräteturngruppe von Blau-Gelb Elze hat das Firmenfest zum fünfjährigen Bestehen des Wohnparks Alte Festwiese Elze am Sonntag, 21. Juni, mit einer Vorführung bereichert. Die Turnerinnen präsentierten ihr Können vor den Gästen und erhielten dafür viel Applaus. Als Dankeschön spendierte der Wohnpark den Mädchen Eis und kalte Getränke. Trotz der sommerlich hohen Temperaturen hatten alle Beteiligten viel Freude an der gelungenen Aufführung und dem gemeinsamen Fest.

Unfallverursacher auf der Flucht

WEDEMARK. Nach einer Verkehrsunfallflucht auf der L 310 zwischen Gailhof und Mellendorf sucht die Polizei Zeugen. Nach bisherigen Erkenntnissen war am Mittwoch, 24. Juni, gegen 15.36 Uhr ein silberner Pkw in Richtung Mellendorf unterwegs, als das Fahrzeug kurz vor der neuen Bedarfsampel aus bislang ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn geriet. Dabei streifte der Pkw

einen entgegenkommenden weißen Ford Transit aus der Wedemark und beschädigte den linken hinteren Kotflügel. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 1.500 Euro geschätzt. Der Unfallverursacher setzte seine Fahrt fort, ohne anzuhalten. Hinweise zum Unfall oder zum flüchtigen Fahrzeug nimmt die Polizei Mellendorf unter Telefon (05130) 977-115 entgegen.

ANZEIGE

Coenzym Q10 – die Ergänzung zu Cholesterinsenkern



Cholesterinsenkende Medikamente (Statine) können Müdigkeit, Erschöpfung oder muskuläre Probleme verursachen. Was kann man dagegen tun?

Knapp die Hälfte der Erwachsenen in Deutschland hat zu hohe Cholesterinwerte. Fast acht Millionen werden deshalb medikamentös behandelt – meist mit sogenannten „Statinen“. Diese sorgen dafür, dass der Körper weniger Cholesterin produziert, wodurch sich weniger gesundheitsschädliche Ablagerungen in den Gefäßen bilden und das Risiko für Herz-

infarkt und Schlaganfall sinkt. Leider können die wichtigen Cholesterinsenker auch unerwünschte Begleitscheinungen haben: So treten nicht selten frühzeitige Erschöpfung, anhaltende Energielosigkeit oder auch muskuläre Probleme auf. Mitunter problematisch ist, dass diese Begleitscheinungen bei vielen Patienten erst einige Zeit nach Beginn der Statineinnahme auftreten. Aus diesem Grund erkennen viele Betroffene nicht sofort den Zusammenhang mit ihrer cholesterinsenkenden Therapie. Doch wie kommt es dazu?

Statine hemmen Coenzym-Q10-Bildung
Statine hemmen nicht nur die Entstehung von Cholesterin, sondern auch die Produktion von Coenzym Q10. Dieser lebenswichtige Stoff ist im Gegensatz zum überschüssigen Cholesterin jedoch von zentraler Bedeutung in unserem Körper. Er wird von jeder einzelnen Zelle zur Energiegewinnung benötigt – besonders in Herz, Gehirn und Muskulatur. Liegt ein Coenzym-Q10-Mangel vor, kommt es entsprechend oft zu den genannten Beschwerden.

Die Speicher wieder auffüllen

Jegliche Begleitscheinung soll unbedingt mit dem Arzt abgeklärt werden, denn ein eigenmächtiges Absetzen der Medikamente ist in keinem Fall anzuraten. Jedoch kann die Verträglichkeit von Statinen oft deutlich verbessert werden, indem der zu niedrige Coenzym-Q10-Spiegel wieder aufgefüllt wird. Immer mehr Mediziner empfehlen daher, ergänzend zur Statintherapie zusätzlich Coenzym Q10 einzunehmen. Hierfür eignen sich hochdosierte Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke wie die Coenzym Q10 Kapseln von Dr. Böhm®.

Produkte richtig vergleichen
Auch bei Coenzym-Q10-Präparaten lohnt sich ein genauer Vergleich. Denn nicht jedes Produkt liefert den gleichen positiven Effekt. Die folgenden Punkte helfen bei der Auswahl:

- **Ubichinon statt Ubichinol:** Coenzym Q10 gibt es in zwei Formen: Ubichinon und Ubichinol. Für die Energieproduktion von Herz und Muskeln spricht die Studienlage klar für Ubichinon. Wer bei der Statin-Therapie oder im Alter seine Energie gezielt unterstützen möchte, setzt daher auf die klinisch bewährte Form: Ubichinon.
- **Dosierung:** Empfohlen wird eine Tagesdosis von 100 mg Coenzym Q10 (Ubichinon).
- **Bioverfügbarkeit:** Nur in Öl gelöstes Coenzym Q10 kann der Körper effizient verwerten – am besten als Weichkapsel.



FRAGE an den Experten

Mag. Dirk Meier Nährstoffexperte

„Warum wird Coenzym Q10 im Körper oft schlecht aufgenommen?“

Coenzym Q10 als Pulver ist fettlöslich und wird daher im Darm kaum aufgenommen.

Wird es in ungeeigneter Form eingenommen, kann ein großer Teil ungenutzt bleiben. Entscheidend ist daher, dass Coenzym Q10 in gelöster Form vorliegt. Wird es z.B. in Öl gelöst, kann der Körper es deutlich besser aufnehmen – ähnlich wie fettlösliche Vitamine. So entsteht eine gute Bioverfügbarkeit, um den Körper bei der Energieversorgung von Herz und Muskulatur zu unterstützen.

PRODUKT-TIPP



Nahrungsergänzungsmittel

Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 für Sie unter: **PZN: 20398051 (30 Stk)** UVP: 19,90 €